

# Gemeinsamer Fachlehrgang 2023 (GeFa )

## AK Medizin

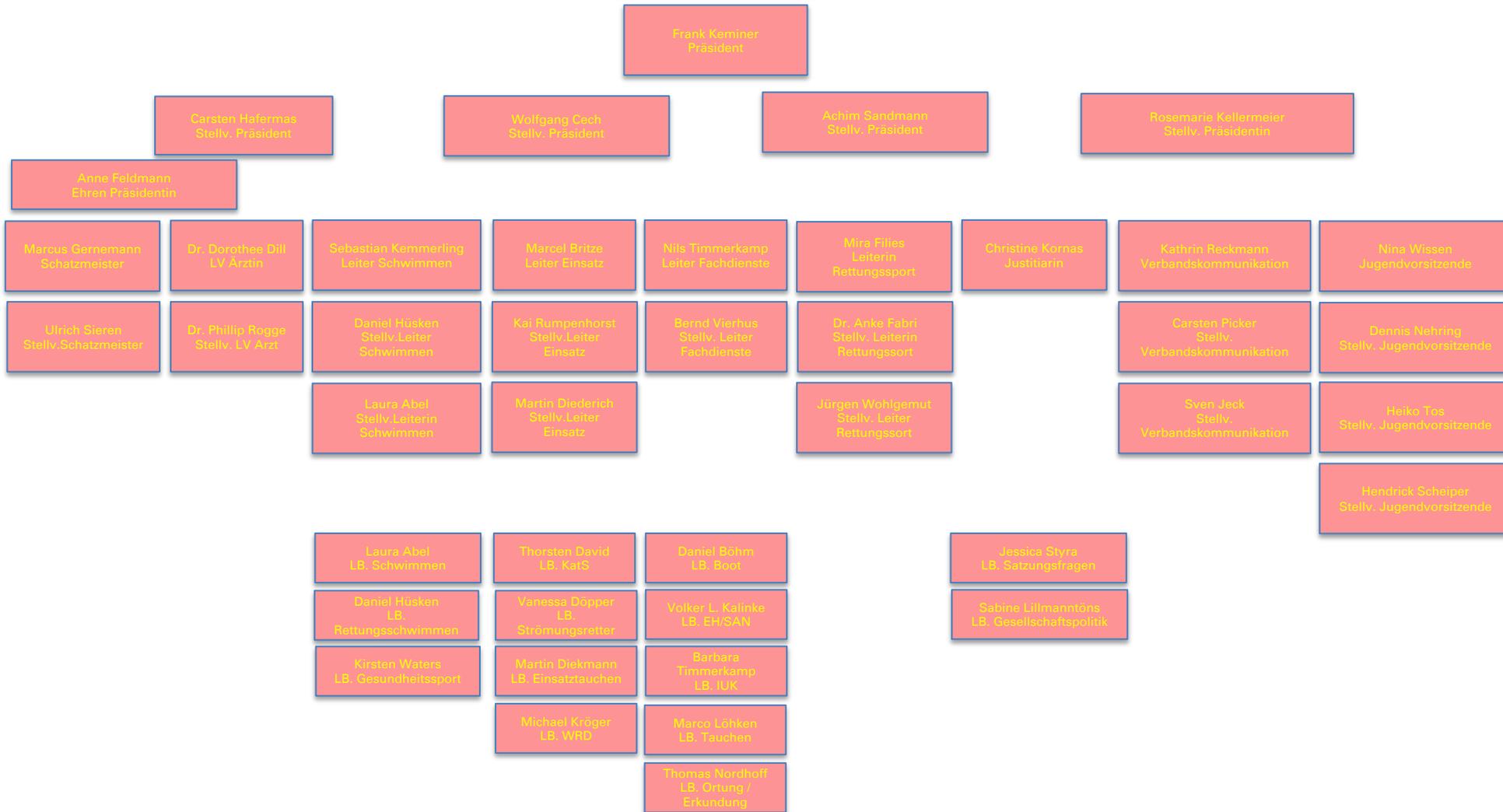


# Tagesordnung

---

- Begrüßung
- Berichte aus der Arbeit des Landesverbandes
- Berichte aus den Ortsgruppen und Bezirken
- Lehrgangs- u. Bildungsplan 2023
- Bericht von der Ressorttagung Medizin des Bundesverbandes
- Kurzbericht Watch out at the Beach ( UV-Schutzprojekt )
- Neuerungen BG und FeV
- Sachstandsbericht BAGEH und LAGEH NRW
- Sachstand AVen u. Lehraussagen Guidelines
- Einweisung in die Neue AV1
- Lehrgangskonzept ESHH
- ISC
- ...

# Landesverbands Vorstand, Stellvertreter und Landesbeauftragte



# Bericht aus der Arbeit des Landesverbandes

---

## Ausbilder Lehrgänge:

- EH-Ausbilder Lehrgang mit 12 Teilnehmer
- EH-Ausbilder Lehrgang für Lehrer mit 11 Teilnehmer, 1 nicht abgeschlossen

## Fortbildungen:

- Gemeinsamer Fachlehrgang (GeFa)
- 2 Blockfortbildungen
- 2 Tagesfortbildungen

## Sonstiges:

- Teilnahme an der ReFa E2 ( Medizin ) beim Bundesverband (online)
- 2 Multiplikatoren ESH, Schulung beim Bundesverband
- Teilnahme an der LV Einsatzübung mit 20 RUNDs, und 2 RUND Leitern
- Rundschreiben zu verschiedenen Themen

# Bericht aus den Bezirken / Ortsgruppen

---

## Beispiele:

- Lehrgänge die Angeboten wurden (LSM, EH, EHT, AED, SAN A/B, SANT)
- Anzahl der Lehrgänge / Anzahl Teilnehmer
- Anzahl Ausbilder und Qualifikation
- Kostenbeitrag für Lehrgänge
- RUNDs , Anzahl RUND, Teilnahme an Übungen
- Sonstiges

# Lehrgangs- und Bildungsplan 2023 ( Westfalen )

## Lehrgänge Erste-Hilfe / Sanitätswesen

Nr	Titel	Ort	Beginn	Ende
2023-0018	GeFa 2023 Medizin	Bad Sassendorf	14.01.2023	-
2023-382.5	Fortbildung EH-/SAN-Ausbilder	Hattingen	04.03.2023	05.03.2023
2023-382.7	Fortbildung EH-/SAN-Ausbilder	Lünen	03.06.2023	-
2023-382.8	Fortbildung EH-/SAN-Ausbilder	Lünen	12.08.2023	-
2023-382.6	Fortbildung EH-/SAN-Ausbilder	Hattingen	28.10.2023	29.10.2023
2023-382	Fachausbildung SAN-Ausbilder	Hattingen	10.11.2023	19.11.2023
2023-341	Fortbildung SAN A und B	Hattingen	18.11.2023	-

# Lehrgangs- und Bildungsplan 2023 ( Nordrhein )

Nr	Titel	Ort	Beginn	Ende
2023-2.3812-1	Fortbildung für EH-Ausbilder	Hennef (Sieg)	03.02.2023	05.02.2023
2023-2.3822-1	Fortbildung für SAN-Ausbilder	Hennef (Sieg)	03.02.2023	05.02.2023
2023-2.3711-1	Pädagogische Lehrkraftschulung nach PO 371 Grundlagen der Methodik und Didaktik (16LE)	Hennef (Sieg)	10.02.2023	12.02.2023
2023-2.3711-2	Pädagogische Lehrkraftschulung nach PO 371 Grundlagen der Methodik und Didaktik Teil 2 (Komplettierungslehrgang)	Düsseldorf	18.03.2023	-
2023-2.385-1	Ausbilder für Erste Hilfe bei Kindernotfällen	Radevormwald	31.03.2023	02.04.2023
2023-2.351-1	Realistische Unfall- und Notfalldarstellung	Radevormwald	31.03.2023	02.04.2023
2023-2.3822-2	Fortbildung für SAN-Ausbilder	Radevormwald	05.05.2023	07.05.2023
2023-2.3812-2	Fortbildung für EH-Ausbilder	Radevormwald	05.05.2023	07.05.2023
2023-2.3712-1	Pädagogische Lehrkraftschulung nach PO 371 Fachdidaktische Umsetzung Erste Hilfe (16 LE)	Hennef (Sieg)	08.09.2023	08.10.2023
2023-2.381-2	Reaktivierungslehrgang Medizin (16 LE)	Hennef (Sieg)	08.09.2023	10.09.2023

# Lehrgangs- und Bildungsplan 2023 ( Nordrhein )

2023- 2.381-2	Reaktivierungslehrgang Medizin (16 LE)	Hennef (Sieg)	08.09.2023	10.09.2023
2023- 2.3812-3	Fortbildung für EH-Ausbilder	Düsseldorf	09.09.2023	10.09.2023
2023- 2.3822-3	Fortbildung für SAN-Ausbilder	Düsseldorf	09.09.2023	10.09.2023
2023- 2.3812-4	Fortbildung für EH-Ausbilder	Düsseldorf	28.10.2023	29.10.2023
2023- 2.3822-4	Fortbildung für SAN-Ausbilder	Düsseldorf	28.10.2023	29.10.2023
2023- 2.372-1	Fachausbildung Dozent in der Erwachsenenbildung	Hennef (Sieg)	24.11.2023	26.11.2023
2023- 2.381-1	Erste-Hilfe-Ausbilder nach PO 381	Düsseldorf	02.12.2023	-

**GEFA 2022 EH SAN**

# **Bericht von der Bundesärztetagung 2022**

Dr. Dorothee Dill



**Pandemie >>> 2022:**

**Enge Kooperation Medizin- Einsatz- Ausbildung- Rettungssport**

Quelle: [www.equality-dm.koeln](http://www.equality-dm.koeln)

**ZWRDK - PSA / Hygiene - und Schutzmassnahmen:**

- keine Infektion durch Einsatz erworben
- mehrere symptomatische Fälle in Wachstationen
- koordinierter Rücktransport mit Unterstützung der BGST

# Struktur Leitung Medizin

Bundesärzte

Bundesarzt:

Dr. Norbert Matthes

Stv. Bundesarzt: Raik Schäfer

Stv. Bundesärztin:

Dr. Dorothee Dill

Bundesbeauftragte

(vorläufige Bezeichnungen)

Medizin / Koordination	Notfallmedizin	Tauchmedizin	Medizin / ZMZ	Sanitätsausbildung	Erste Hilfe
Medizin / e- Learning	Medizin / Coaching	RUND	Hygiene	MPG	Medizin / Lektorat

In 2022 neu PSNV

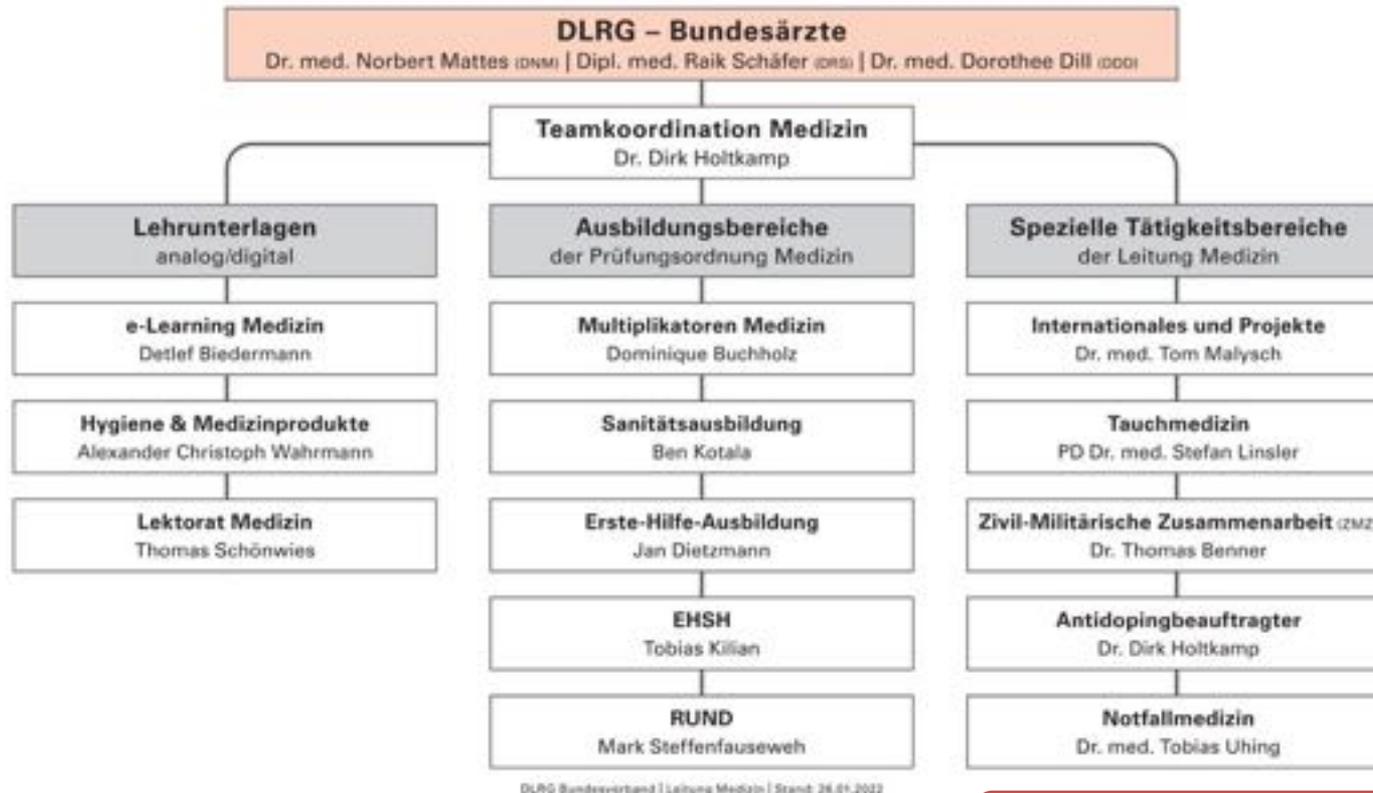
# Hauptamtliche im Team Medizin der BGST

---

- Hanno Thomas
- Anna Johnson
- Dennis Wengenroth
  
- Bundesbeauftragte

# Bundesbeauftragte Medizin

## Leitung Medizin von 2021 bis 2025



DLRG Bundesverband | Leitung Medizin | Stand: 26.01.2022

[dlrg.de](http://dlrg.de)

12/2022 PSNV  
Katharina Leichauer

# Newsletter Medizin

---

## Newsletter in 2022

### Verteiler:

- Medizin@all der Gliederungen **ERHALTEN?**
- nicht mehr nur an die Landesverbände
- Wünsche + Anregungen an **Tobias-kilian@dlrg.de**

# Neuausrichtung des Bevölkerungsschutzes 2021

- Bundesinnenministerium: Konzeption für zivile Verteidigung
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz u. Katastrophenhilfe BBK
- AWMF Leitlinienprojekt: Katastrophenmedizinische Empfehlungen >> LL in 2023 erwartet
- Gesundheitsversorgung in der Katastrophenmedizin
- Skalierbare Stufen in der Patientenversorgung vom Frieden >>> Kriegsfall
- Einbindung aller HiOrgs
- Thomas Benner vertritt die DLRG >> neue Aufgaben

# Lehrunterlagen

BG prüfte alle Leitfäden in 2022 nach neuen DGUV-Grundsätzen

**AV1 an DGUV-Vorgaben angepasst**

**>> 12/2022 digital**

**PRINT über Materialstelle ab 02/2023 wieder verfügbar**

**AV2 in Überarbeitung – Leitsymptom-orientiert**

**eLearning Arbeitsgruppe - Detlef Biedermann**

**ILIAS-Plattform - Anne Schneider (Niedersachsen)**

**Bundesweiter Medienpool**

**2022 Blended Learning: 1. SAN-Ausbilder Kurs**

Copyright Schutz bei digitaler Nutzung von Inhalt und Grafiken ist noch zu klären (mit AK IT), AVen nicht komplett im ISC verfügbar

# Handlungsempfehlungen BAGEH

## „Covid specials“ in Ausbildungskursen

- **Beatmung/ Atemspende wieder durchführbar**
- **Empfehlung – kein Pflicht für Teilnehmer!**
- **Hygiene-Standards beachten**
  
- Exkurs LAGEH Bayern: Konzept: Jeder Schüler soll bis zum Ende seiner Schulzeit einen EH-Kurs absolvieren!

## Präklinische Therapie

- Schnellstmögliche Rettung - Submersionszeit minimieren
- 5 initiale Beatmungen
- Schaum nicht entfernen
  
- Frühzeitige Intubation
- Magensonde
- .....

Truhlar et al, Resuscitation 2015

# Lehraussagen

## Kindernotfälle : HLW am Kind

- Neugeborenes (Kreissaal/ bis 28.LT (WHO)) 3:1
- (kein Konsens bei Definition WHO/ERC/GRC)
- 5 Initialbeatmungen
- **Kinder - nur durch medizin. geschultes Personal\* 15:2**
- **Kinder – durch Laienreanimation 30:2**
- Ab 18.LJ (Jugendliche ab der Pubertät) 30:2

\* professionell Tätige = def. routinierte Erfahrung mit 30:2 und Erfahrung in Teamarbeit  
(Empfehlung 15:2 erst ab AV4 vermitteln)

# Lehraussagen

## Verbrennung

- Kühlung – kleine Flächen – **Orientierung: Handfläche**
- Nur solange bis Schmerzlinderung einsetzt
- Ohne Schmerzen - keine Kühlung
- Großflächige Verbrennungen werden nicht gekühlt

## Stabile Seitenlage bei Bewußtlosen

- Atmung kontrollieren
- differenzierte Anpassung der Lagerung nur durch med. Fachpersonal (speziell nach Trauma)

## Tourniquet

- Anwendung in EH-Kursen wird abgelehnt

# Perspektiven in den AV - Zervikalstütze

Maßnahmen für Sanitäter

## Zervikalstütze/Stiffneck:

- falsche Sicherheit und Schädigungsrisiko für den Verletzten, wenn die Stütze falsch angelegt wurde !!
- daher wiederholt kritisiert, da erforderliche Übung im Anlegen häufig fehlt (SAN A)
- In der aktuellen S3-Leitlinie Polytrauma (noch enthalten)
- **Alternativ: manuelle Inline-Stabilisierung**

Empfehlung:

- Resultat der Überarbeitung der LL abwarten,
- in **Aus- und Fortbildungen ganz besondere Sorgfalt**
- **für einen korrekten Sitz sensibilisieren**

# Perspektiven in den AV - AV 2

## Beutel-Maske-Beatmung

Intubation - supraglottische Atemwegssicherung

Larynxtubus war die bisherige Empfehlung zur SGA

Aber:

- Cuffdruckmessung verpflichtend
- Magensonde verpflichtend
- In Bayern verboten, oft umstritten

**Votum: So wenig invasiv wie möglich!**

# Perspektiven in den AV - AV2

## Votum:

Orientiert an der zunehmenden Verbreitung und der einfachen Handhabung **soll der IGEL künftig das primäre Device für die supraglottische Atemwegssicherung sein\***.

- Ausbildungsunterlagen mit der nächsten Überarbeitung angepasst
- Schulung auf den Larynxtubus kann weiterhin erfolgen
- es wird kein Nutzungsverbot ausgesprochen
- **IGEL wird regulär im San B gelehrt**
- erfahrene **Sanitätshelfer** können in einer **Fortbildung** auf die Anwendung des Igel geschult werden
- ZWRD-K wird für die Materialbeschaffung informiert
  
- \* Beitrag Medizin im Lebensretter 02/ 2022 von Tobias Uhing und Tom Malysch
- Merkblatt folgt in 2023

# Reanimationsregister

Bitte erfolgreiche Reanimation aus dem DLRG-Einsatz  
an den Bundesverband melden:

- anonym, oder
- mit Einverständnis personenbezogen
- ggf. als Kasuistik

Ertrinkungsstatistik (Dr. Detlef Mohr)

- Outcome, Nachbeobachtung
- Analyse von assoziierten Kosten

## EH/SAN/Medizin

### Mitgliederumfrage

#### Themen

- Kälteschutz (Schwimmen/Kinderschwimmen, Projekt Schweiz)
- Haut-/UV-Schutz
- Dopingfreier Sport
- eLearning
- Klimawandel
- Projekt : PSNV > Umfrage zum Lagebild in den LV

# GRC – Projekt #ichrettedeinleben in social media



**bulli\_talk**  
11K followers  
[View profile](#)

**#ichrettedeinleben**

„BulliTalk“  
Nannes Weber, 34, Brandmeister und Inge Poul, 47, Rettungssanitäter

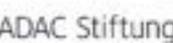
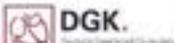
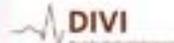
Maritz, 14 und David, 13, Schüler

**Rettest du meins?**  
Unterstütze unsere Petition:  
[www.ichrettedeinleben.de](http://www.ichrettedeinleben.de)

 Initiative WIR BELEBEN DEUTSCHLAND WIEDER

[View more on Instagram](#)

Förderer

Neuwahl Executiv-Komitee GRC: Dr. Norbert Matthes (DLRG), Dr. Markus Aust (DRK)

Plötzlicher Herz-Kreislauf-Stillstand ist eine stille Pandemie, die jährlich mindestens 70.000 Menschenleben kostet. Wäre Wiederbelebung Bürgerpflicht, könnten wir 10.000 Menschenleben zusätzlich pro Jahr retten!



Prof. Bernd Böttiger  
Initiator

Regelmäßiges Training kann Hemmungen abbauen und Sicherheit vermitteln. Ich glaube fest daran, dass wir mehr tun müssen im Bereich Wiederbelebung. Dass Schüler dies bereits lernen sollten, ist schon längst überfällig. Jedes Leben zählt. Ich setze mich von Herzen gern dafür ein.



Dr. Carola Holzner  
Initiatorin



## Über uns

Gegründet im August 2021 vom Deutschen Rat für Wiederbelebung, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Professor Bernd Böttiger, und Notärztin Dr. Carola Holzner, alias Doc Caro, ist die Initiative „Wir beleben Deutschland wieder“ ein Zusammenschluss aus vielen Organisationen und Verbänden, die sich für die Verbesserung der Laienreanimationsquote in Deutschland einsetzen.

Mit ihrer Petition an den Deutschen Bundestag möchte die Initiative eine bundesweite Einführung von zwei Stunden Reanimationsunterricht spätestens ab der 7. Klasse jährlich bis zum Ende der Schulzeit erreichen – so können pro Jahr tausende Menschenleben in Deutschland zusätzlich gerettet werden.

[Unterschreiben Sie hier die Petition und unterstützen Sie die Initiative "Wir beleben Deutschland wieder"!](#)

Sie möchten sich als Förderer oder Unterstützer an der Initiative beteiligen? Dann kontaktieren Sie uns unter [rott@grc-org.de](mailto:rott@grc-org.de).

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

[German Resuscitation Council – Deutscher Rat für Wiederbelebung e.V. und Doc Caro](#)

# Bundesgeschäftsstelle - Hauptamt

- Neue Generalsekretärin  
seit 01.01.2023

Tanja Larsson



# Zeit für Fragen



# Was können wir heute tun, um in Zukunft ein gutes + gesundes Leben auf diesem Planeten zu führen?

Dr. Dorothee Dill

# DLRG 2030

Ein Ziel im Kontext der Medizin:  
**Prävention Hautschutz**  
**Klimaschutz**

Ressortübergreifende Aufgabe mit Einsatz und Ausbildung



# UV-Index — Watch out at the beach

Kooperationsprojekt mit



...Pilotprojekt 2022

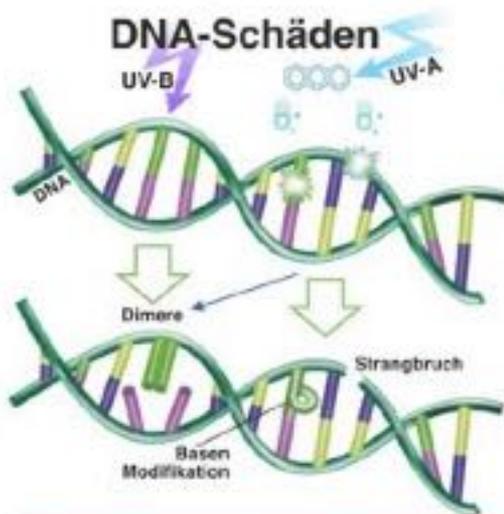
# Die Strahlen der Sonne



➤ **Der Mensch hat kein Sinnesorgan für die Wahrnehmung von UV-Strahlung!**

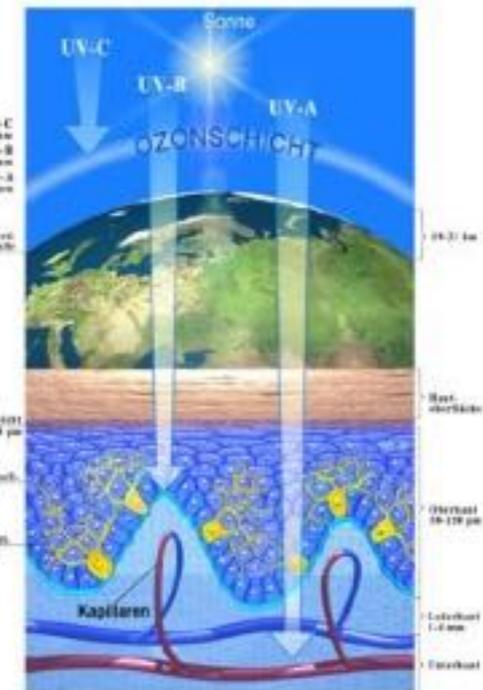
© BAuA Dortmund 2011

# Entstehung von Hautkrebs



- In wenigen Sekunden entstehen pro Zelle mehrere hunderttausend DNA-Schäden.
- Das Reparatursystem der Haut repariert den Schaden.
- Bei Überlastung bleiben DNA-Schäden zurück.

Natürliche und künstliche UV-Strahlung wurde im Jahr 2009 von der Internationalen Agentur für Krebsforschung (IARC) als menschliches Karzinogen eingestuft!





# Der Beginn des Projektes

**Die Melanoma  
Flagge weist auf  
erhöhte UV-  
Strahlung am  
Strand hin.**

## Anmerkungen ADP:

- Projektpartner plädieren für eine „UV-Flagge“ anstatt „Melanoma-Flagge“ (Warnung vor dem Faktor statt vor der Konsequenz)
- Designänderung: einfach, starke Symbolwirkung, barrierefrei (rot-grün Schwäche), zwei Farben, 1 Symbol (Faktor: Sonne), eher so etwas:



- Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention (ADP) e.V.,
  - Deutsche Krebshilfe (DKH),
  - Bundesministerium für Umwelt (BMU)/der Strahlenschutzkommission (SSK) und
  - Bundesamtes für Strahlenschutz (BfS).
- >>> der UV-Index zusammen mit der World meteorological organization (WMO) in Deutschland etabliert.

Das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) unterhält seit dem ein ständig wachsendes Netz an UV-Mess-Stationen und übermittelt so den jeweiligen UV-Index ([https://www.bfs.de/DE/themen/opt/uv/uv-index/uv-index\\_node.html](https://www.bfs.de/DE/themen/opt/uv/uv-index/uv-index_node.html)).

Die Werbeagentur HEIMAT, Berlin unterstützt die gemeinsamen Aktivitäten ehrenamtlich

# Hintergrund: UV-Index als Gefahren-Index

Der UV -Index beschreibt **den am Boden erwarteten Tagesspitzenwert** der **sonnenbrandwirksamen UV - Bestrahlungsstärke**. Der UV-Index wird über das vom **Bundesamt für Strahlenschutz (BfS)** betriebene UV-Messnetz gemessen und täglich zur Verfügung gestellt, u.a. auch über den Deutschen Wetterdienst.

Erste Auswertung der Daten des UV-Messnetzes durch das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) zeigen, dass in den Jahren mit einer hohen Sonnenscheindauer auch die übers Jahr aufsummierten Tagessummen der sonnenbrandwirksamen UV-Bestrahlungsstärken (erythemwirksame Bestrahlungsstärke) erhöht sind (Baldermann und Lorenz, 2019).



*Schutzmaßnahmen  
in Abhängigkeit vom  
UV-Index  
(Quelle: SC Johnson  
Professional)*

## Erste Zoom-Konferenz Di 7.6.2022

Teilnehmer:

Professor Breitbart,  
Yvonne de Buhr,  
Henriette Bunde  
(für die ADP)

Peter Sieman,  
Dr. Christoph Freudenhammer,  
Martin Holzhaus,  
Dr. Dorothee Dill  
(für die DLRG).

**Watch out at the Beach**  
Neues Warnsystem an Deutschen Stränden zum  
Schutz vor Hautkrebs



The graphic shows a vertical bar with five colored segments representing UV index levels: purple (Extrem hoch 11+), red (Sehr hoch 8-10), orange (Hoch 6-7), yellow (Mittel 3-5), and green (Niedrig 1-2). A black triangle points to the 'Hoch 6-7' level. A QR code is located at the bottom right of the bar.

07.06.2022

## Watch out at the Beach

### Neues Warnsystem an Deutschen Stränden zum Schutz vor Hautkrebs

- **Das Hautkrebsrisiko steigt mit dem Klimawandel.** Gerade im Bereich Freizeit/Erholung rückt das schnell in den Hinterkopf. Denn: Der Hauptrisikofaktor, die UV-Strahlung, ist nicht sichtbar, nicht anfassbar. Und: Hautkrebs ist keine unmittelbare Folge, sondern entwickelt sich im Laufe von Jahrzehnten. **Die „Hautkrebsgefahr“ der Sonne ist damit schwer zu verinnerlichen.** Doch: Jede Hautrötung erhöht das Hautkrebsrisiko. Abhilfe bietet der UV-Index (UVI) – ein einfaches, gut zugängliches Instrument, das die Sonnenbrandgefahr im Ampelsystem sichtbar macht und über passende Schutzmaßnahmen informiert.
- Während die Klimaproblematik hinsichtlich der gesundheitlichen Gefahren durch Hitze auch im Bereich Tourismus ankommt, wird das Thema UV-Strahlung oft nur vage mit abgedeckt. Damit der Blick auf den UV-Index so selbstverständlich wie der Blick auf die Temperaturvorhersage wird, muss er **auf verschiedenen Ebenen durch verschiedene Akteure** als neues „Warnsystem“ einfach, verständlich und attraktiv beworben werden.
- Als Pilotprojekt wird dies an zwei Orten an Nord- und Ostsee gezeigt und evaluiert. Strandbesucher:innen sind der UV-Strahlung am Strand über lange Zeit ausgesetzt. Wenig Schatten und eher knappe Bekleidung verstärken die Gefahr. Durch die **Zusammenarbeit von Akteuren vor Ort (DLRG/Tourismuszentrale) und Gesundheits- und Präventionsexperten (Deutsche Krebshilfe, Bundesamt für Strahlenschutz (BfS))** soll eine umfassende Intervention erprobt werden.

ARBEITSGEMEINSCHAFT  
DERMATOLOGISCHE  
PRÄVENTION

## Watch out at the Beach

### Neues Warnsystem an Deutschen Stränden zum Schutz vor Hautkrebs

#### Ziele:

- Erprobung einer Intervention zum UV-Schutz im Setting Strand/Freizeit/Tourismus
- Absichtserklärung/Zusammenschluss der verschiedenen Akteure
- Aufmerksamkeit für UV-Index in der Bevölkerung steigern
- Aufmerksamkeit für Klima und UV-Schutz bei Freizeit- und Tourismusbranche steigern
  
- Langfristig: Optimierung einer praktischen Intervention (E-Learning + Material) für verschiedene Einsatzgebiete
- Langfristig: Ausstattung möglichst vieler Strände und weiterer UV-exponierter Orte der Freizeit mit UV-Warnsystem

## Watch out at the Beach

Neues Warnsystem an Deutschen Stränden zum Schutz vor Hautkrebs

Akteure vor Ort



Komponenten der Intervention:

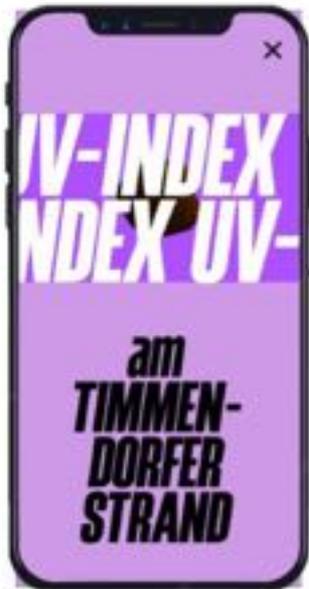
- Kurze **Schulung** & Hintergrundinformationen für Akteure/Multiplikatoren vor Ort (jährlich durchführbar)
- **UVI-Anzeigen-Tafel/n** zur Installation in der Lebenswelt (mit Flaggenmarkierung)
- **UVI-Flaggen gegen Hautkrebs** (Flaggenmasten?)
- Intuitive **UVI-Microsite**
- **UVI-Zubehör** (Sonnenschirme (Strand / Personen), Strandtücher, Caps, T-Shirts, ...) zur verstärkten Visualisierung
- Infomaterial für Bevölkerung
  - Checkkarte: *watch out and take care*: Nutze den UVI und schütze dich entsprechend
  - Flyer: Hintergrundinformationen zu Klimawandel, UV-Strahlung und Hautkrebsgefahr



## Watch out at the Beach

Neues Warnsystem an Deutschen Stränden zum Schutz vor Hautkrebs

Micro-Site / Schnittstelle zum DWD



**Heimat,  
Berlin.**

Mit einem Klick:  
Intuitive Micro-Site  
zeigt den aktuellen UVI  
(Tagesspitzenwert) und  
Hintergrundinformation  
en an.

ARBEITSGEMEINSCHAFT  
DERMATOLOGISCHE  
PRÄVENTION

*Wasser lieben - Leben retten*

**DLRG**

**Pilotprojekt 21. Juli 2022  
Timmendorfer Strand**

**Watch out  
at the Beach!**

Foto: Deutsche Krebshilfe/Heike Rössing

**dlrg.de**

**DLRG**



- **Pilotprojekt 2022 am Timmendorfer Strand**
- **Initiatoren: Deutsche Krebshilfe, Arbeitsgemeinschaft Dermatologisch Prävention**
- **Partner: DLRG, Bundesamt für Strahlenschutz und Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH**



„Sun Safty Flag“ und „UV Index Anzeige“  
machen aufmerksam



QR-Code führt zu Website  
mit Infos und richtigen  
Schutzmaßnahmen



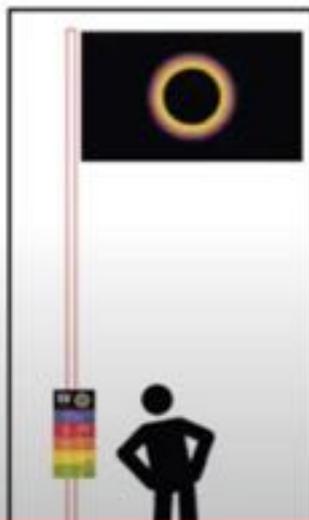
## DLRG übernimmt Betreuung der Tafeln an den Stationen und Flaggenmasten am Strand



Herzlich willkommen zum Webinar:

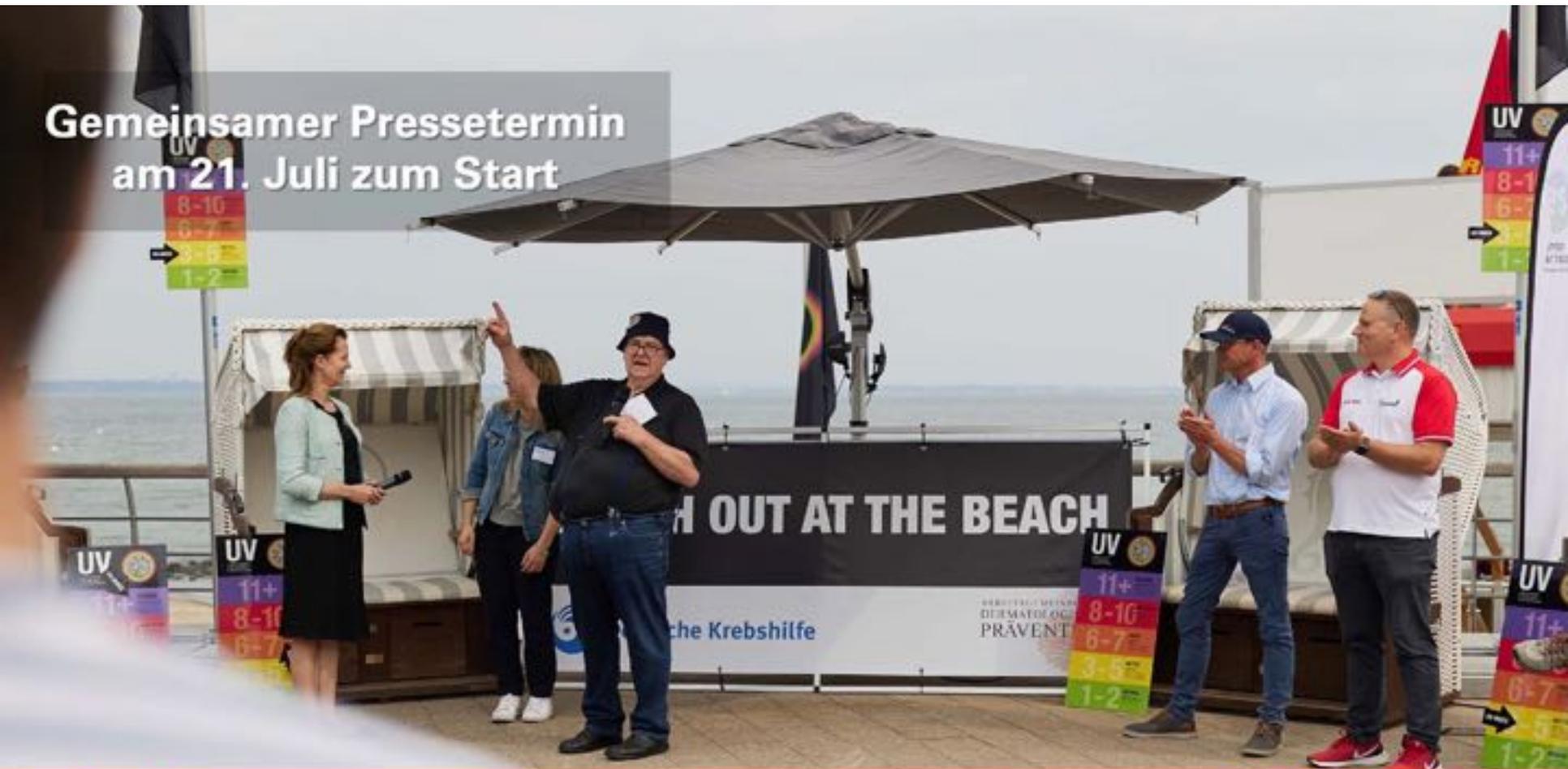
## WATCH OUT AT THE BEACH

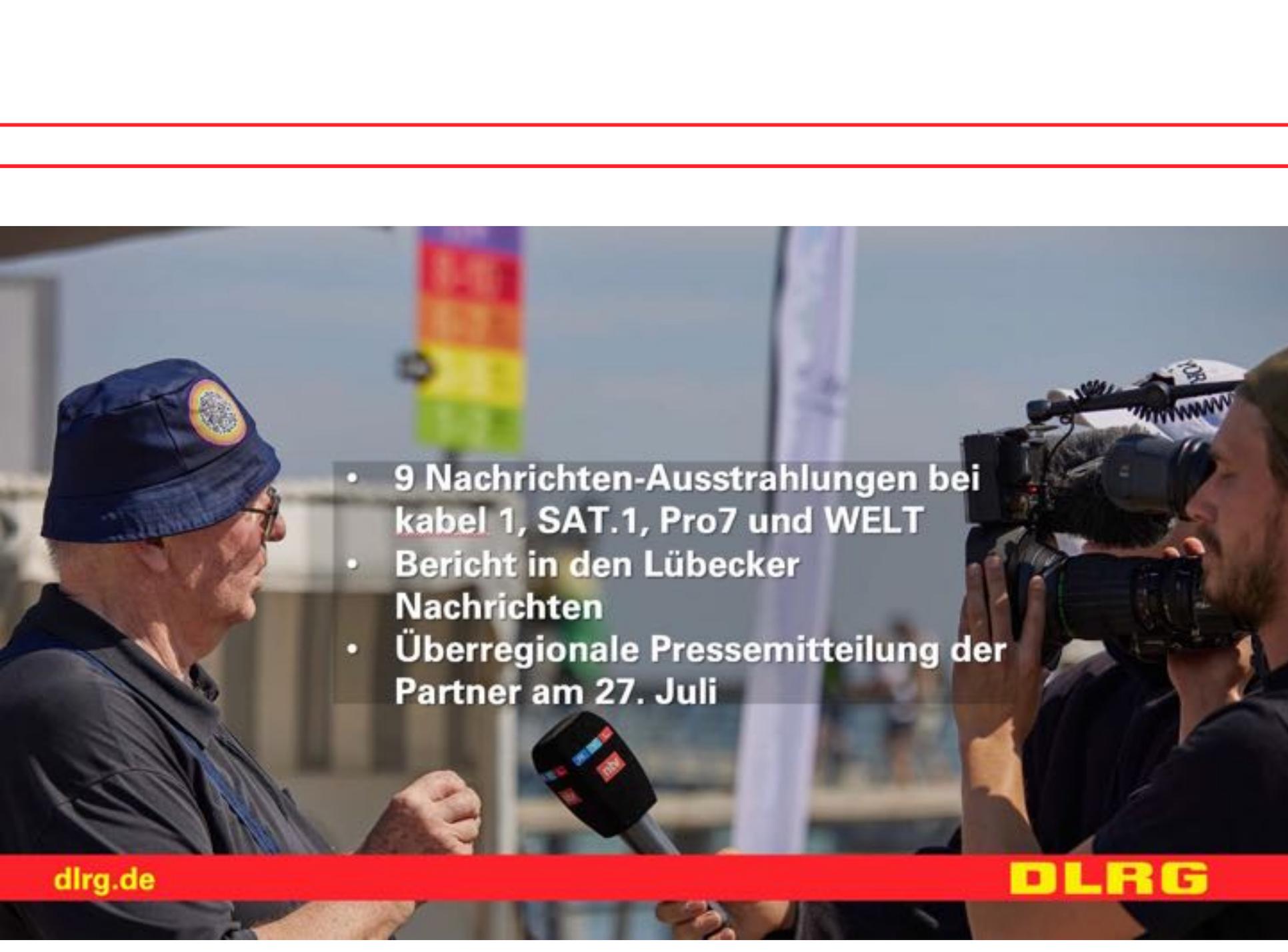
Interventionskampagne „UV-Index“: Mehr UV-Schutz an Deutschen Stränden



Schulung im Vorfeld über ein Webinar

## Gemeinsamer Pressetermin am 21. Juli zum Start



- 
- 9 Nachrichten-Ausstrahlungen bei kabel 1, SAT.1, Pro7 und WELT
  - Bericht in den Lübecker Nachrichten
  - Überregionale Pressemitteilung der Partner am 27. Juli

## Perspektive 2023 UVI - WOATB



- Prof. Breitbart/ADP: **Antrag beim BMFT zur Finanzierung des Projektes in der Lebenswelt Freizeit**
- Roll-out auf mehrere Wachstationen an der Küste (ZWRDK) und an Binnengewässern im Sommer 2023
- das Webinar zum UV-Schutz wird allen Einsatzleitern, Wachführern, Teilnehmern am ZWRDK als on demand-Information zur Verfügung gestellt werden.
- gezielt als Vorbereitung auf den ZWRD zuhause oder als Modul vor Ort nutzbar, Integration in das DLRG eLearning-Angebot
- **Ziel: Sensibilisierung für das Thema bei DLRG-Mitgliedern zu erreichen, nachhaltig Verhalten ändern, aktive Umsetzung der Prävention**

# Perspektive 2023 UVI - WOATB



- Implementierung in **DLRG-Aktivität in LV Westfalen** - **Lebenswelt Freizeit - DLRG**
- für Wachstationen an Binnengewässern ?
- Vorbereitung der Rettungsschwimmerinnen/- schwimmer auf den ZWRD zuhause oder als Modul vor Ort nutzbar, Integration in das DLRG eLearning-Angebot
- **Ziel: Sensibilisierung für das Thema bei DLRG-Mitgliedern zu erreichen, nachhaltig Verhalten ändern, aktive Umsetzung der Prävention**
- Kooperationspartner in Westfalen ?
- Ressortübergreifende Aufgabe mit Einsatz und Ausbildung und Jugend

Bei Interesse oder Fragen: [dorothee.dill@dlrg.org](mailto:dorothee.dill@dlrg.org)



# Neuerungen FeV

---

- Keine Neuerungen.

## Neuerungen BG

---

- Je Ausbildende einer jeden Stelle müssen pro Jahr min. 4 EH Kurse durchgeführt werden

Relevant für OGen / Bezirke mit eigener Anerkennung als Ausbildende Stelle EH bei der BG

### Medizinische Fortbildung vor Beginn der pädagogischen Qualifikation (Rückwirkend zum 01.01.2020)

- Zum Ausbildungsstart, Med. Qualifikation nicht älter als 3 Jahre  
( SAN A/B oder höher )

oder

- Med.- Fachliche Fortbildung im Umfang von mind. 16 UE nicht älter als 3 Jahre

Alternativ:

- Bescheinigung über regelmäßige Berufliche oder Ehrenamtliche Tätigkeit mit der Durchführung von Erste-Hilfe. Maßnahmen

## Anerkennung Alternative pädagogische Qualifikationen ( ab 01.01.2023 )

- Personen mit einer pädagogischen Vorqualifikation für den Erwerb des EH-Ausbilders nur den Themenbereich II „Fachdidaktische Umsetzung der Ersten-Hilfe“ im Umfang von 32 UE. + Qualifikation 381, 5 UE.
- Abgeschlossenen 2.Staatsexamen ( Lehrer)
- Abgeschlossenes Humanmedizin Studium

Alternativ:

- Praxisanleiter Rettungsdienst  
( Nachweis min. 200 UE pädagogische Qualifikation )

oder

- Sonstige pädagogische Schulungsnachweise im umfang von min. 200 UE

## Fortbildung und Reaktivierung

- Zum Erhalt der Lehrberechtigung sind Fortbildungen im Umfang von 16 UE innerhalb des Gültigkeitszeitraumes Erforderlich.
- Sollte die Lehrberechtigung abgelaufen sein, ist eine erneute Schulung auf dem Themenbereich II „Fachdidaktische Umsetzung der Ersten Hilfe“ im Umfang von 32 UE erforderlich.

Wurde innerhalb des Gültigkeitszeitraumes an min. 8 UE Fortbildung teilgenommen:

- Kann Alternativ an Fortbildungen für EH Ausbilder teilgenommen werden bis die 32 UE erreicht wurden. Zeitraum max. 3 Jahre.

## Kostensatz BG 2023

- Ab 01.01.2023 gelten folgende Pauschalen:
  - 37,04 € für Erste-Hilfe-Ausbildung
  - 37,04 € für Erste-Hilfe-Fortbildung
  - 37,04 € für Erste-Hilfe-Schulung in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder
- Die Corona Zusatzpauschale ( 12,00€ ) ist zum 01.08. 2022 entfallen



Aktuell keine Aktivitäten !

- AV4 Sanitätsfortbildung
- AV1 Erste Hilfe

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	Inhaltsverzeichnis	3
	Vorwort	7
	Einführung	9
<b>1. Gruppenmodul Anatomie</b>	• Stütz- und Bewegungsapparat	1.01
<b>2. Gruppenmodul Bewusstsein Kopf</b>	• Bewusstlosigkeit	2.01
	• Auffinden eines ansprechbaren Notfallpatienten	2.02
	• Helmabnahme	2.03
	• Helmabnahme in Pandemiezeiten	2.04
<b>3. Gruppenmodul Medikamente Infusionen</b>	• Medikamente	3.01
	• Injektion und Infusion	3.02
	• Vorbereitung einer Infusion	3.03
	• Vorbereitung einer Injektion	3.04
<b>4. Gruppenmodul Atmung Beatmung</b>	• Möglichkeiten der Atemwegsicherung	4.01
	• Möglichkeiten der Atemwegsicherung mit einfachen Hilfsmitteln	4.02
	• Sekret absaugen	4.03
	• Anwendung des Larynx tubes LTS-D	4.04
	• Möglichkeiten der Beatmung	4.05
<b>5. Gruppenmodul Reanimation AED</b>	• Anwenden eines AED	5.01
	• Sauerstoff, Druckminderer, Flascheninhalt	5.02
	• Beatmung mit dem Beatmungsbeutel und Sauerstoffanreicherung	5.03
	• Herz-Lungen-Wiederbelebung (Sanitätsausbildung A)	5.04
	• Herz-Lungen-Wiederbelebung (Sanitätsausbildung B)	5.05
<b>6. Gruppenmodul Erkrankungen Vergiftungen</b>	• Blutzuckerentgleisung	6.01
	• Gefäßverschluss	6.02
	• Akuter Bauch	6.03

<b>7. Gruppenmodul Wunden</b>	• Wunden und Wundarten, Verbände	7.01
	• Bedrohliche Blutungen, Tourniquet	7.02
<b>8. Gruppenmodul Knochen- und Muskelverletzungen</b>	• Knochenbruch, Blutverluste bei Knochenbrüche	8.01
	• Wirbelkältenbruch	8.02
	• Beckenbruch, Beckenbruchstabilisierungsgurt (T-POD)	8.03
	• Sportverletzungen	8.04
	• Verletzungen der Muskulatur	8.05
<b>9. Gruppenmodul Einsätze am Wasser</b>	• Lautloses Untergehen (Stilles Ertrinken)	9.01
	• Besonderheiten beim Eintauchen in kaltes Wasser	9.02
<b>10. Gruppenmodul Wasserrettung</b>	• Ratten bei einem Badeunfall	10.01
	• Rettungsgerät, Spineboard	10.02
<b>11. Gruppenmodul Hygiene</b>	• Hygienemanagement Ausbildungstätigkeiten	11.01
	• Hygienemanagement Einsatzstätigkeiten	11.02
	• Hygienemaßnahmen Tauchen/Strömungsrettung und verwandte Tätigkeiten	11.03
<b>12. Gruppenmodul Rettungsmaterialien</b>	• Bedrohliche Blutungen, Tourniquet	12.01
	• Notverband (Israeli-Bandage)	12.02
	• Alu-Polsterschiene	12.03
	• HWS-Stützkragen	12.04
	• Beckenbruchstabilisierungsgurt	12.05
	• Spineboard und Combicarrier	12.06
	<b>Wichtiger Hinweis:</b> Neben den folgenden Pflichtthemen wird empfohlen, das Erlernen weiterer Lebensfunktionen wie die Blutdruck- und Pulsmessung mit in die Fortbildung einzubauen.	

### Pflichtthemen:

- Auffinden, Notruf, Betreuung
- Bedrohliche Blutungen
- Erweiterte HLW
- Atemwegsmanagement
- Hygiene
- Achsengerechte Rettung / Lagerung

- Im Zuge der Novellierung des DGUV-Grundsatzes 304-001 in diesem Jahr wurden alle bisher genehmigten Leitfäden auf Regelkonformität überprüft.
- Die QSEH ist dabei korrekterweise zu dem Ergebnis gekommen, dass in der AV1 noch nicht alle geforderten Anpassungen umgesetzt wurden.
- Aus diesem Grund erscheint nun eine überarbeitete Version der AV1.
- Diese wird zunächst digital über das ISC (Apps Dokumente Medizin-LV) zur Verfügung gestellt und im Verlauf zusätzlich, wie gewohnt, über die Materialstelle in gedruckter Form erhältlich sein.

**!! Erneute Einweisung auf die „Neue AV1“ ist erforderlich !!**



**EHS**

# **Erste Hilfe mit Selbstschutzeinhalten**

( Volker Lutz Kalinke )

# EHSB Erste-Hilfe mit Selbstschutzzinhalten

## EHSB – Ausbildung der Bevölkerung in der Ersten Hilfe mit Selbstschutzzinhalten.

Auf Grundlage des Zivilschutz- und Katastrophenschutzgesetzes (ZSKG)  
im Rahmen eines Fünf-Jahres-Programms

In Kooperation mit den mit:



Ziel: Ausbildung von 450.000 Personen bis Ende 2024

# EHSB Erste-Hilfe mit Selbstschutzzinhalten

Module und Zielgruppen:

1	Sicherheit und Erste Hilfe für Kinder	Kinder (über 3 bis einschließlich zum 10. LJ)	2
2	Vorbeugung und Reaktion in Notlagen	Jugendliche/ junge Erwachsene, (junge) Familien, „Ruheständler“	2
3	Medizinische Erstversorgung	Jugendliche/ junge Erwachsene, (junge) Familien, „Ruheständler“	6
4	Betreuung von Hilfebedürftigen mit Pflegebedarf	Jugendliche/ junge Erwachsene, „Ruheständler“	4
6	Selbsthilfe für Pflegende	Pflegende z.B. Angehörige	6
7	Förderung Selbstschutz in Unternehmen, Behörden, Institutionen	Unternehmerinnen & Unternehmer/ Führungskräfte in Unternehmen/ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	4
8	„Menschen mit Migrationshintergrund“	Menschen mit Migrationshintergrund	4-6

**DLRG**

# EHSB Erste-Hilfe mit Selbstschutzzinhalten

Benötigte Ausbilder Qualifikationen:

1	Sicherheit und Erste Hilfe für Kinder	Kinder (über 3 bis einschließlich zum 10. LJ)	2
2	Vorbeugung und Reaktion in Notlagen	Jugendliche/ junge Erwachsene, (junge) Familien, „Ruheständler“	2
3	Medizinische Erstversorgung	Jugendliche/ junge Erwachsene, (junge) Familien, „Ruheständler“	6



- Lehrschein
- Jugendleiter
- EH-Ausbilder
- Ausbilder WRD, KatS, SR

- EH-Ausbilder

# Grundausrüstung Ausbilder



# Curriculum und Teilnehmer Broschüre



# EHSB Modul 1 ( nicht lesende Kinder )

## I. Modulsteckbrief

<b>Modul</b>	1
<b>Titel</b>	Sicherheit und Erste Hilfe für Kinder
<b>Zielgruppe</b>	Kinder (3. Lebensjahr bis einschließlich 10. Lebensjahr)
<b>Dauer</b>	2 LE à 45 Minuten
<b>Handlungsfelder Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• So reagiere ich grundsätzlich in außergewöhnlichen Notlagen</li><li>• So leiste ich bei einer außergewöhnlichen Notlage eine erweiterte medizinische Erstversorgung über einen längeren Zeitraum</li></ul>
<b>Bemerkungen</b>	<p>Aus didaktischen Gründen wurde die Zielgruppe geteilt in:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Teilnehmende, die lesen können und</li><li>• Teilnehmende, die noch nicht lesen können</li></ul> <p>Für beide Zielgruppen existieren separate methodisch-didaktische Rahmenpläne (Curricula).</p>

# EHSB Modul 1a ( nicht lesende Kinder )



# EHSB Modul 1a ( nicht lesende Kinder )

Stand: Oktober 2020	
EHSB Modul 1 – Nicht lesende Kinder	
Thema	Lehrinhalt
Einstieg in den Lehrgang – ca. 15 Min.	
<b>Begrüßung (schnelles) Kennenlernen</b>	<p>Die Kinder lernen die durchführenden Personen und die DLRG kennen.</p> <p><b>Die Kinder wissen/lernen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dass wir von der DLRG kommen</li> <li>• Was die DLRG bietet</li> <li>• Dass die DLRG in Notfällen hilft</li> </ul> <p><b>Aufgaben der DLRG:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Symbol Adler</li> <li>• Ratten bei Unfällen im Wasser</li> <li>• Hilfeleistungen bei Notfällen</li> <li>• Unfällen am Strand</li> <li>• Suche von Eltern und/oder Kindern am Strand</li> </ul>
14	DLRG

Stand: Oktober 2020	
EHSB Modul 1 – Nicht lesende Kinder	
Methodisch-didaktische Hinweise	Medien   Material
Einstieg in den Lehrgang – ca. 15 Min.	
<p>Mit den Kindern einen Sitz- , bzw. Stuhlkreis bilden.</p> <p><b>Vorstellung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besonderheiten der Kinder kennen</li> <li>• Zielgruppenorientiertes Kennlernspiel, z. B. Vorstellung durch Handpuppe</li> <li>• Wenn vorhanden DLRG Flagge</li> </ul> <p>Veranschaulichung der Aufgaben der DLRG anhand von Themenbild 01 und/oder der DLRG Flagge</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Namensliste</li> <li>• Namensschilder</li> <li>• Handpuppe „Rudi der Rettungsschwimmer“</li> <li>• DLRG-Flagge</li> </ul> <p>• <b>01 Themenbild 01</b> „Am Strand“</p> 
DLRG	15

# EHSB Modul 1a ( nicht lesende Kinder )

Einfache Darstellung der Inhalte mit Bodenlegekarten und Merkversen

## Rettungsvers



Passt gut auf – so das ihr seht

- Mit den Händen ein Fernglas machen



Wenn jemand mal in Not gerät

- Mit Händen/Ärmen wedeln



Eilt zur Hilfe, ruft 112

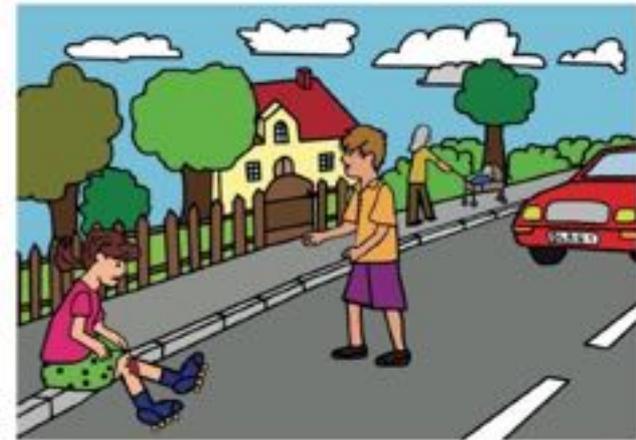
- Bei den **1 1** in die Hände klatschen
- Und bei der **2** auf die Oberschenkel klatschen



Bleibt zum Trösten noch dabei

- Seine Hand bzw. Oberarm streicheln

## Kleine Rettungskette



1

2

3



Pass auf

Hole Hilfe

Tröste

# EHSB Modul 1a ( nicht lesende Kinder )

Einfache Darstellung der Inhalte mit Bodenlegekarten und Merkversen

## Notruf

Du brauchst einen  Stift und einen  Erwachsenen.

**Aufgabe:**

Male die Ziffern für den Notruf auf dem Telefon rot an und schreibe die Notrufnummer in die Kästchen



In einem Notfall wähle ich den Notruf ....

## Blutende Wunde

Du brauchst:  einen Bleistift  einen roten Buntstift  ein Pflaster

**Aufgabe:**

Zeichne mit dem roten Stift eine blutende Wunde auf die Hand. Danach versorgst du die mit einem Pflaster.



# EHSB Modul 1a ( nicht lesende Kinder )

## Bewegungsgeschichte ( Gang auf den Spielplatz )

Ort	Textvorschlag	Aktion
Im Kindergarten	Wir sind im Kindergarten und haben große Lust einen Ausflug zum Spielplatz zu machen.	Beginn im Sitz- oder Stehkreis
	Damit wir munter werden, bringen wir uns ein bisschen in Bewegung: • Wir hüpfen auf und ab • Wir kreisen die Arme • Wir gehen tief und wieder hoch. Seid ihr alle fit?	Alle stehen auf. Die Kinder machen die Bewegungen vor euch nach. • Auf der Stelle hüpfen • Arme kreisen, vorwärtsrückwärts • Knieheben
	Bevor es losgehen kann, müssen wir uns noch Schuhe und Jacke anziehen. Wir laufen alle zur Garderobe.	Ihr zeigt die Ecke im Raum an in der die „Garderobe“ ist. Lauft mit den Kindern dorthin.
	Wir ziehen uns erst die Schuhe an. Und dann schlüpfen wir in die Jacke.	Alle tun so, als ob sie sich Schuhe und Jacke anziehen.

Untenwegs zum Spielplatz	Los geht's! Alle laufen durch die Tür nach draußen.	Ihr bildet zusammen mit Erzieher*innen einen „Tor“ mit den Armen. Dadurch laufen alle Kinder.
	Wir gehen los.	Alle gehen durch den Raum.
	Oh, schaut mal da.	Hand an die Stirn und mit der anderen auf eine*in Erzieher*in zeigen, die in einer Ecke sitzt. Alle schauen dorthin.
	Das ist doch die Meine Sarah. Es sieht aus, als würde sie weinen. Was können wir tun?	
	Wir laufen zu Sarah. „Sarah, was hast du denn?“ Was krumm war für? Zum Glück sind wir noch beim Kindergarten. Wir sagen schnell einer*in Erzieher*in Bescheid. „Sarah, wir holen Hilfe“. Damit Sarah nicht alleine ist, bleiben ein paar Kinder zum Trösten hier.	Alle laufen zur*in Erzieher*in. Erzieher*in antwortet: „Ich bin gefassten und jetzt tut mein Bein ganz doll weh!“
	Da kommt auch Hilfe. „Gute Besserung liebe Sarah“	Zwei Kinder werden Ingehirnlich „Hilfe“ zu holen, die anderen bleiben bei „Sarah“ stehen und beruhigen sie bis die „Hilfe“ eintrifft.
	Wir gehen aus dem Kindergarten und laufen Richtung Spielplatz.	Die*der helfende Erzieher*in bedankt sich bei uns.

Ort	Textvorschlag	Aktion
auf dem Spielplatz	Angekommen. Schaut mal dort. Auf dem Spielplatz gibt es ein großes Trampolin!	Hand an die Stirn. Ihr zeigt wieder in eine Ecke des Raumes und lauft mit den Kindern dorthin. Dort liegt ein Schwungbuch. Breitet es mit den Kindern zusammen aus. Das ist nun euer Trampolin.
	Wir machen zuerst kleine Sprünge. Dann springen wir höher. Teddy möchte einmal ganz hoch springen.	Kleine Wellen mit dem Tuch machen. Große Wellen mit dem Tuch machen. Ihr legt Teddy auf die Mitte des Tuches und laßt ihn hoch springen in dem ihr große/schnelle Wellen mit dem Tuch macht.
	Oh nein, schaut mal da! Teddy ist vom Trampolin gefallen. Laßt uns schauen, ob alles in Ordnung ist. Teddy hat sich am Arm verletzt. Was können wir tun? Es ist niemand außer uns hier, aber ich habe ein Telefon dabei. Wir rufen Hilfe.	Legt das Tuch auf den Boden. Hand an die Stirn. Alle Kinder setzen sich zu Teddy aufs Tuch.
	Wie lautet die Nummer vom Notruf?	Fragt die Kinder, wen ihr anrufen könnt: Notruf, Eltern, Kindergarten
	Eine nette Stimme meldet sich am Telefon und fragt was passiert ist. Die Fragen des Notrufs lauten: • Wo geschah es? • Was geschah? • Warten auf Rückfragen!	Übt mit den Kindern 1-1-2 <b>Methode:</b> Vormachen durch deutliches Zeigen. Kinder machen nach. Alle sprechen laut mit. Mehrfaches Wiederholen empfohlen! 1. Der Mensch hat einen Mund, eine Nase und zwei Augen (1-1-2) oder 2. Links ein Daumen, rechts ein Daumen sind zusammen zwei Daumen (1-1-2).
	Während wir auf die Hilfe warten trösten wir Teddy. Ich habe ein Pflaster dabei. Wer mag Teddy das Pflaster aufkleben?	Mit den Kindern zusammen die drei Fragen besprechen. Darauf achten, dass die Kinder den imaginären Telefonhörer bis zum letzten „W“ am Ohr halten. Mehrfaches Wiederholen empfohlen!
	Oh da kommt schon Hilfe. Gute Besserung.	Ein Kind darf ein Pflaster auf Teddys Arm kleben.
		Ein*e Erzieher*in kommt dazu, fragt die Kinder was passiert ist und nimmt Teddy mit. Legt das Schwungbuch wieder zur Seite.

# EHSB Modul 1a ( nicht lesende Kinder )

## Vorlage Elternbrief

### Elterninformation

Wir sind in Deutschland grundsätzlich gut vorbereitet auf den Umgang mit Katastrophen. Bei einer großflächigen Katastrophe können die Rettungskräfte aber nicht überall sein. Wenn man sich und seinen Nachbarn helfen kann, ist man klar im Vorteil. Es kommt dann auf jeden Einzelnen an. Sind Sie vorbereitet? Können Sie sich und anderen helfen? Und wie sieht es mit ihren Kindern aus?

In außergewöhnlichen Situationen kann es passieren, dass Mama und Papa nicht in der Nähe sind. Kann ihr Kind einen Notruf absetzen? Vielleicht kann kein Notruf gerufen werden, aber es hat sich jemand verletzt, ihr Kind ist als einziges handlungsfähig. Weiß es, was zu tun ist?

Ein Grundprinzip und die Basis des Zivilschutzes ist die Fähigkeit der Bevölkerung, sich selbst zu schützen und gegenseitig zu helfen, bis qualifizierte Hilfe eintrifft. Hierzu benötigen die Bürger\*innen Fähigkeiten, die sie dann auf die jeweilige Situation beziehen und dort entsprechend einsetzen.

Dieses Ausbildungskonzept soll Sie und ihr Kind genau darauf vorbereiten: Selbstschutz und Hilfeleistung in außergewöhnlichen Notlagen.

Im Auftrag des Bundes führt die Deutsche-Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. als eine von fünf Hilfsorganisationen diese Ausbildungsmodule durch:

**Modul 1 – Sicherheit und Erste Hilfe für Kinder**

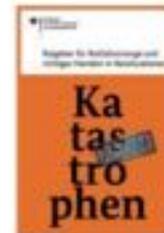
Modul 2 – Vorbeugung und Reaktion in Notlagen

Modul 3 – Medizinische Erstversorgung

Bei dem ersten Ausbildungsmodul für Kinder im Alter von 3 – 10 Jahren lernen die Kinder spielerisch, wie sie hilfebedürftigen Personen begegnen und wie sie helfen können. Die kleine Rettungskette (Pass auf - Hilfe holen- Trösten) wird in einer Bewegungsgeschichte erprobt. Das Absetzen eines Notrufs wird mit den Kindern geübt. Sie lernen den Wundschneilverband kennen und üben in Partnerarbeit diesen auch selbstständig anzulegen.

Weitere Informationen unter:

[bkk.bund.de](http://bkk.bund.de)



# EHSB Modul 1b ( lesende Kinder )



# EHSB Modul 1b ( lesende Kinder )

## Vorstellung der DLRG

### Die DLRG



# EHSB Modul 1b ( lesende Kinder )

Erkennen und Gefahren:



# EHSB Modul 1b ( lesende Kinder )

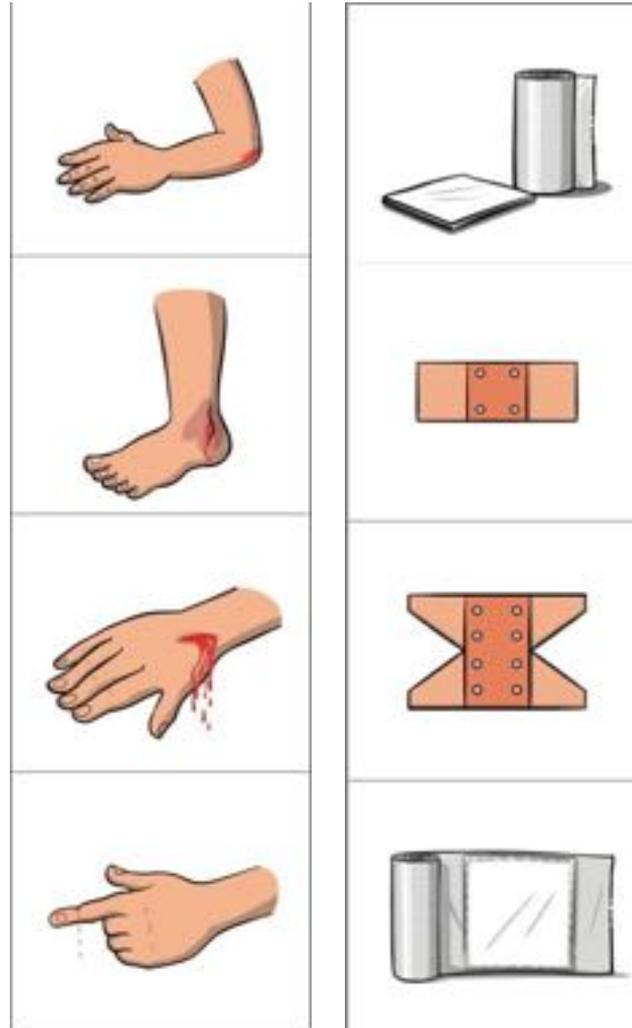
Erkennen und Gefahren Bodenlegebild Beispiel:

Beispiel



# EHSK Modul 1b ( lesende Kinder )

Erkennen, Beurteilen, Handeln:  
Wundversorgung:



# EHSB Modul 1

Feedback Bogen Kinder ( Wird zur Abrechnung benötigt !)

**Feedback-Bogen (Kinder)**

---

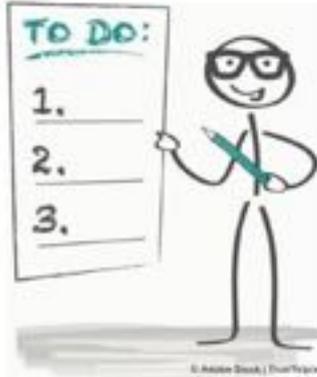
Kreuze das entsprechende Bild an. Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_

Wie hat es mir gefallen?		
		
Habe ich etwas Neues kennengelernt?		
		
Ich will zukünftig anderen helfen?		
		
Ich werde davon zuhause erzählen?		
		

dlrg.de      DLRG

EHSB-Modul 1      Stand: 01.08.2020      Feedback-Bogen 01

**Erste Hilfe mit  
Selbstschutzzinhalten (EHSB)**



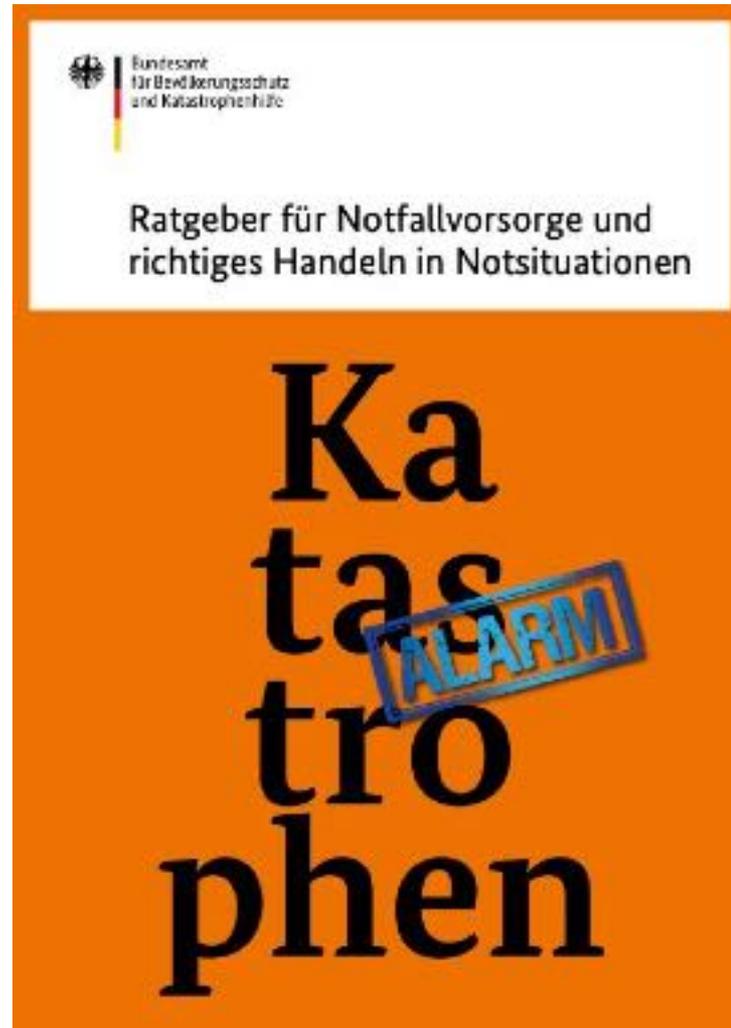
**Vorbeugung und  
Reaktion in Notlagen**  
Curriculum Modul 2

drlg.de **DLRG**

# EHSB Modul 2

## I. Modulsteckbrief

<b>Modul</b>	2
<b>Titel</b>	Vorbeugung und Reaktion in Notlagen
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Junge Menschen (10. Lebensjahr bis 20. Lebensjahr)</li><li>• (Junge) Familien</li><li>• Ruheständler</li></ul>
<b>Dauer</b>	2 LE à 45 Minuten
<b>Handlungsfelder Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• So reagiere ich grundsätzlich in außergewöhnlichen Notlagen</li><li>• Persönliche Notfallvorsorge für mich und mein Umfeld. So bereite ich mich auf außergewöhnliche Notlagen vor.</li></ul>
<b>Bemerkungen</b>	Kann mit Modul 3 kombiniert werden





**Einstieg in das Thema:** – ca. 25 Min.  
Außergewöhnliche Situationen und mögliche Gefahren

## **Außergewöhnliche Notlagen**

- Naturgefahren (Waldbrände, Hochwasser, Sturm, Schnee, Dürre)
- Terroranschläge
- Längerer Stromausfall
- Evakuierungen bei Fund von Weltkriegsbomben

### **Sonstige Beispiele aus der jüngeren Vergangenheit:**

- Kriegerische Auseinandersetzungen
- Unfälle (Chemie, AKW)
- Großbrände
- Pandemie (z. B. Grippewelle, Vogelgrippe, SARS-CoV-2)

# EHS Modu 2

Bodenbilder:



# EHS Modu 2

Bodenbilder:





## Checklisten Vorsorge:

### Lebensmittel und Getränke

#### Problem:

- Langerer Ausfall von Infrastruktur – Einkaufsmöglichkeiten und Zubereitungs-möglichkeiten sind eingeschränkt.

#### Ziel:

- 10 Tage unabhängig von externer Lebensmittelversorgung zu sein.

#### Hinweise:

- Der Grundvorrat (s. u.) sollte mindestens 2.200 kcal pro Tag abdecken (Energiebedarf eines Erwachsenen).
- Die angegebenen Mengen sind Mindestmengen und müssen an die persönliche Situation angepasst werden.
- Denken Sie an eine regelmäßige Umwälzung der Lebensmittel. Neu gekaufte Vorräte gehen nach hinten ins Regal. Verbrauchen Sie erst die älteren Lebensmittel.
- Denken Sie ggf. auch an ausreichend Futter für Ihr Haustier.

Was	Wieviel	Bemerkungen
<input type="checkbox"/> Getränke	20 Liter	1,5 Liter pro Person und Tag + Zuschlag von 0,5 Litern Wasser zur Zubereitung von Lebensmitteln wie z. B. Teigwaren, Reis oder Kartoffeln
<input type="checkbox"/> Getreide, Brot, Kartoffeln, Nudeln, Reis	1,5 kg	
<input type="checkbox"/> Gemüse, Hülsenfrüchte	4,0 kg	Sind im Glas oder in Dosen bereits gekocht. Für getrocknete Produkte wird zusätzlich Wasser benötigt.
<input type="checkbox"/> Obst, Nüsse	2,5 kg	Abwägen Sie Obst in Dosen (z.B. Obst) und verwenden Sie an Frischobst nur lagerfähige Obst.
<input type="checkbox"/> Milch, Milchprodukte	2,5 kg	
<input type="checkbox"/> Fisch, Fleisch, Eier bzw. Vorfabrikate	1,5 kg	Fische Eier sind nur begrenzt lagerfähig. Vorfabrikate hingegen mehrere Jahre haltbar. Fisch und Fleisch müssen ohne Kühlung haltbar sein.
<input type="checkbox"/> Fett, Öl	3,06 kg	
<input type="checkbox"/> Sonstiges		Zucker, Süßstoff, Honig, Marmelade, Schokolade, Jodsalz, Fertiggerichte (z. B. Nudeln, gasochines Tomatensuppe), Kartoffelknödeln, Fertigsuppe, Kartoffelknödeln, Marmelade, Kakao, Pfeffer, Mehl, Instantnudeln, Kakaopulver, Marmelade, Salzlake

Klassen Sie bitte vorhandene Sachen an, damit Sie einen Überblick haben!

### Kommunikationsgeräte

- Radio für Batteriebetrieb geeignet oder ein Outdoor-Kurbelradio
- Reservebatterien | Akkus | Solar Akku Ladegerät
- Mobiltelefon (Handy)
- Powerbank | Solar-Powerbank | Solar-Ladegerät für Smartphone

### Hausapotheke

Achten Sie auf die Haltbarkeitsdaten der Medikamente und entsorgen Sie abgelaufene Medikamente. Achten Sie auch darauf, dass Medikamente nicht für Kinder zugänglich sind.

- Vom Arzt verordnete Medikamente
- Schmerz- und fiebersenkende Mittel
- Mittel gegen Übelkeit, Erbrechen, Durchfall
- Mittel gegen Erkältungskrankheiten
- Fieberthermometer
- KFZ-Verbandstücken (DIN 13164)
- Splitterpinzette
- Hautdesinfektionsmittel
- Wunddesinfektionsmittel
- Mittel gegen Insektenstiche und Sonnenbrand

### Hygieneartikel

- Seife | Duschgel | Shampoo
- Zahnbürste | Zahnpasta
- Einweggeschirr und Einwegbesteck-Set
- Haushaltspapier (Küchenrollen)
- Müllbeutel
- Haushaltshandschuhe
- Campingtoilette mit Ersatzbeutel
- Toilettenpapier | feuchtes Toilettenpapier | Feuchttücher (Baby)
- Desinfektionsmittel für Flächen
- Allzweckreiniger
- Waschmittel für Wäsche



# EHSB Modul 2

Nina App:

The advertisement features the logo of the Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BfB) at the top left. It displays four smartphones showing different screens of the NINA app, including a map and a list of alerts. A central white circle contains the text 'Jetzt kostenlos downloaden:' and two QR codes labeled 'für iOS' and 'für Android'. Below the smartphones, the title 'Warn-App NINA' is prominently displayed, followed by the subtitle 'Notfall-Informations- und Nachrichten-App'. Three columns of text describe the app's features: receiving alerts from authorities, customizable settings for alerts, and expert tips for emergency situations. At the bottom, the slogan 'BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.' is accompanied by a small triangle icon.

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Jetzt kostenlos downloaden:

für iOS für Android

## Warn-App NINA

Notfall-Informations- und Nachrichten-App

**Meldungen Ihrer Behörden**  
Empfangen Sie relevante Gefahrenmeldungen über artikuliertes Prozessnetz, Polizei und Katastrophenschutzbehörden.

**Einstellbare Warnungen**  
Themen, Distanz und Art der Benachrichtigung legen Sie selbst fest. Auf Wunsch erhalten Sie Warnungen für Ihren aktuellen Standort.

**Notfalltipps der Experten**  
Verhaltensregeln, Hinweisen und Checklisten unterstützen Sie beim Handeln im Notfall und bei der Nachbereitung.

▲ BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

# EHS Mod 2

## Feedback Bogen:

**Feedback-Bogen**

D1G-Modul 2     D1G1-Modul 3    Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_

---

**I. Allgemeines**

1. Ich bin \_\_\_\_\_ Jahre alt.

2. Ich habe schon einmal eine Hochaltdauer erlebt.  ja     nein  
Wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

3. Hast du Hitzegeldern / Hitzediebstahl gehört, welche artkennst?  ja     nein

---

**II. Rahmenbedingungen des Lehrgangs**

4. Die Lehrgangsjahre sind sehr gut.  ja     nein     nicht

5. Es gibt genügend Pausen.  ja     nein     nicht

---

**III. Ausbilder\*in**

6. Deine Fachkenntnis ist die Lerninhalte verständlich erklärt.  ja     nein     nicht

7. Die Lehrstoff wurde umfassend vermittelt.  ja     nein     nicht

8. Meine Fragen wurden mir verständlich beantwortet.  ja     nein     nicht

---

**IV. Mein Nutzen aus dem Lehrgang**

9. Ich weiß jetzt, wie wichtig eine sichere Arbeitsumgebung in der Baugewerkschaften  
Notlagen sind.  ja     nein     nicht

10. Ich habe einen oder mehrere geeignete Kontaktmöglichkeiten mit Zielgruppen  
hergestellt.  ja     nein     nicht

11. Ich weiß jetzt, wie ich mich bei einer Katastrophe informieren kann.  ja     nein     nicht

12. Ich werde meiner Familie und meinen Freunden erklären, wie wichtig  
persönliche Notfallvorsorge z. B. Lötlöschenübungen, Hausgefahren etc. ist.  ja     nein     nicht

Rückantwort

---

**dlrg.de** **DLRG**

D1G1-Module 2 und 3    Stand: 11/11/2019    Feedback Bogen

# EHSB Modul 3



# EHSB Modul 3

Voraussetzung: EH-Ausbilder

## I. Modulsteckbrief

<b>Modul</b>	3
<b>Titel</b>	Medizinische Erstversorgung
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Junge Menschen (10. Lebensjahr bis 20. Lebensjahr)</li><li>• (Junge) Familien</li><li>• Ruheständler</li></ul>
<b>Dauer</b>	6 LE à 45 Minuten
<b>Handlungsfelder Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• So leiste ich bei einer außergewöhnlichen Notlage eine erweiterte medizinische Erstversorgung über einen längeren Zeitraum</li><li>• So unterstütze ich professionelle Rettungskräfte bei der Notfallversorgung (medizinisch)</li></ul>
<b>Bemerkungen</b>	Kann mit Modul 2 kombiniert werden

# EHSB Modul 3

Themen:

**Thema:** – ca. 15 Min.

So leiste ich bei einer außergewöhnlichen Notlage



**So leiste ich bei einer außergewöhnlichen Notlage**

**Mögliche Verletzungsmuster**

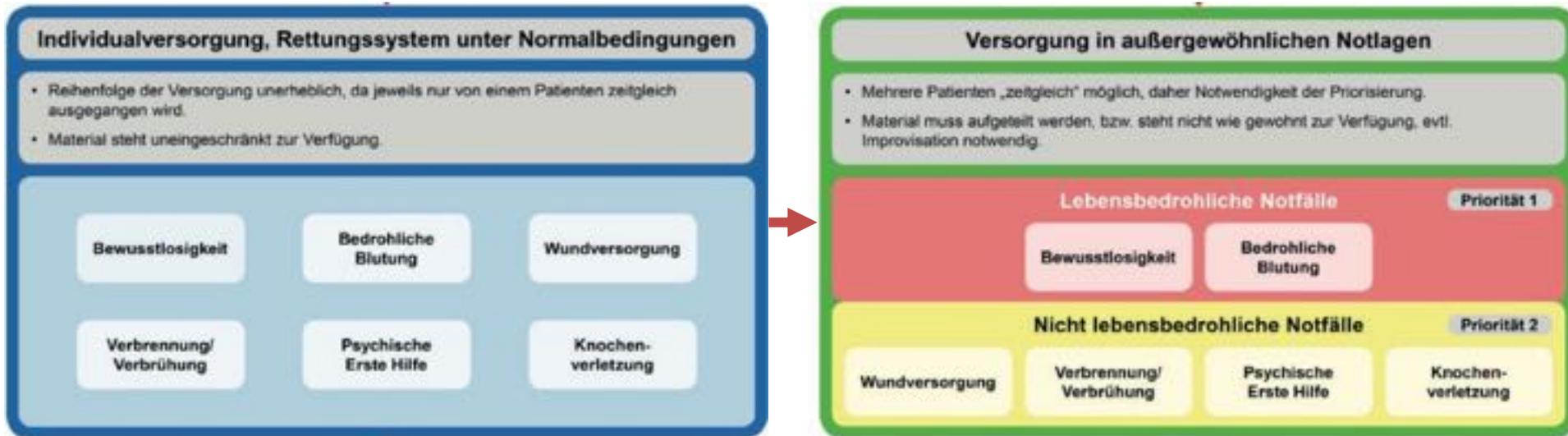
So leiste ich bei einer außergewöhnlichen Notlage eine erweiterte Medizinische Erstversorgung über einen längeren Zeitraum

Mögliche, exemplarische Verletzungsmuster, die bei einer außergewöhnlichen Notlage eine erweiterte medizinische Erstversorgung notwendig machen.

- Bewusstlosigkeit
- Bedrohliche Blutung
- Knochen- und Gelenkverletzungen
- Kopfverletzungen
- Verbrennungen
- Psychische Ausnahmezustände

# EHS Mod 3

Gegenüberstellung Erste Hilfe in „normalen Zeiten“ und in außergewöhnlichen Notlagen



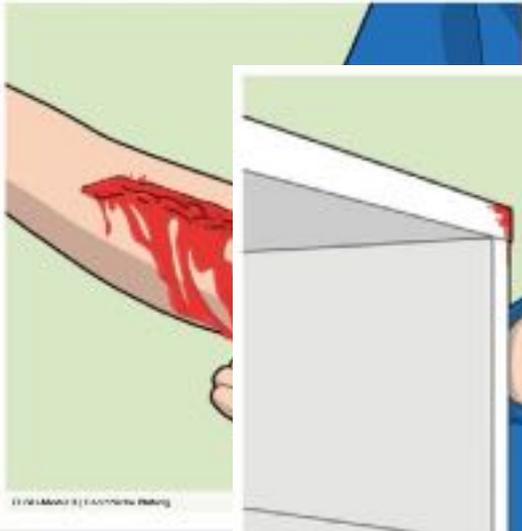
# EHS Modül 3

## Notfallkette



# EHSB Modul 3

Erarbeiten der Themen "in Normalen Zeiten"



# EHS Modül 3

Beispiel:



Thema: – ca. 15 Min.  
Stillen bedrohlicher Blutungen (Armverletzung)

## Druckverband



- Durch den Druckverband wird mittels Druckpolster und der Befestigung Druck auf die Wunde ausgeübt.
- Damit wird die Blutung zum Stillstand gebracht bzw. so sehr eingeschränkt, dass die noch austretende Blutmenge kein bedrohliches Ausmaß mehr annimmt.
- Das Druckpolster muss elastisch und größer als die Wunde sein.

# EHSB Modul 3

Beispiel:



**Thema:** – ca. 10 Min.  
Wundversorgung (Kopfplatzwunde)



- Einmalhandschuhe
- Verbandpäckchen



**Hinweise für den Ausbilder:**  
Der untrainierte Ausbilder sollte im Vorfeld dieser Ausbildung beide Verbände nochmals ausgiebig üben.

Beim Kopfverband werden die Ohren ganz mit einbezogen, um den Druck auf die Ohrmuscheln zu vermeiden.

**Fehlerquelle:**  
Liegt die Basis nicht tief genug im Nacken, kann der Kopfverband wegrutschen.

- Einmalhandschuhe
- Wundauflage
- Dreiecktuch

# EHSB Modul 3

## Beispiel Transporttechniken „außergewöhnliche Notlagen“



EHSB Modul 3 | Knochen- und Gelenkverletzungen

**DLRG**

Thema: – ca. 5 Min.  
Unterstützung und Tragen von Patienten

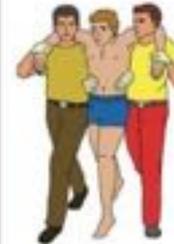
**Unterstützung beim Gehen**  
Ein Helfer



Noch gehfähige Personen können beim Gehen durch Helfer unterstützt werden.

- Der Helfer legt einen Arm des Patienten um seine Schulter und ergreift fest das Handgelenk.
- Mit dem anderen Arm fasst er um die Hüfte des Patienten und ergreift dessen anderes Handgelenk.

**Unterstützung beim Gehen**  
Zwei Helfer



- Jeder Helfer legt einen Arm des Patienten um seine Schulter und ergreift mit der äußeren Hand fest dessen Handgelenk.
- Beide Helfer umfassen mit der freien Hand die Hüfte des Patienten.

# EHS Modu 3

## Alternative Tragetechniken „außergewöhnlich Notlagen“



EHS Modu 3 | Konzepte - andere Unfallvermeidung

**DLRG**



**Die Einbindung in den weiteren Einsatzablauf erfolgt nach Absprache mit den Einsatzkräften:**

- Übernahme einer Aufgabe bis auf Widerruf
- Arbeiten mit Kommandos
- Rückmeldung nach Ausführung oder Undurchführbarkeit der Aufgabe
- Regelmäßige Rücksprachen mit dem Team

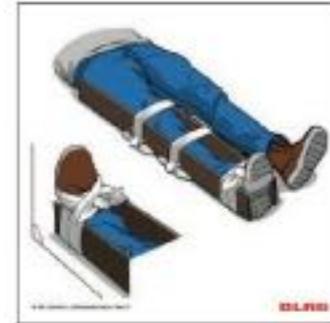
# EHSB Modul 3

## Versorgung in „außergewöhnlichen Notlagen“



EHSB Modul 3 | Knochen- und Gelenkverletzungen

DLRG



- Schal
- Handtuch
- Kleidung
- Stock

## Erste Hilfe bei Kindern

### KASPAR-Schema

**K** = Körperkontakt herstellen

Halten der Hand und Streicheln über den Kopf tragen in der Regel zur Beruhigung von Kindern bei.

**A** = Aufklären über die Situation

Kindern sollte in kindgerechter und altersgemäßer Form die Situation und die kommenden Maßnahmen erklärt werden.

**S** = Spielzeug holen

Teddybären und andere Spielsachen sind dazu geeignet, Kinder vom Geschehen abzulenken, oder bei eigenen Sachen auch Vertrautheit zu schaffen.

**P** = Papa und Mama holen

Der Kontakt zu den Eltern kann zur Beruhigung von Kindern beitragen.

**A** = Ablenken vom Geschehen

Das Erzählen von Geschichten hilft, die Wartezeit zu überbrücken. Ebenso kann ein Einweghandschuh aufgeblasen und zum Rettungstier oder Punker verarbeitet werden, oder das Kind kann etwas zum Malen bekommen.

**R** = Ruhe ausstrahlen

Kinder sind sehr sensibel. Sie spüren schnell, ob ein Ersthelfer die Situation im Griff hat. Deswegen sollte der Ersthelfer bei der Versorgung von Kindern besonders ruhig und überlegt handeln.



- Bei Säuglingen ist eine Bauchlage mit Drehung des Kopfes zur Seite ausreichend.

**Merke:**

Bei Säuglingen (Kinder im ersten Lebensjahr) wird bei Bewusstlosigkeit keine Seitenlage hergestellt.

Eine Seitenlage kann in dem Alter durch die Konfiguration von Armen und Beinen nicht stabil hergestellt werden.

# EHS Mod 3

## Feedback Bogen:

**Feedback-Bogen**

DSH-Modul 2     DSH-Modul 3    Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_

---

**I. Allgemeines**

1. Ich bin \_\_\_\_\_ Jahre alt.

2. Ich habe schon einmal eine Hochschulausbildung absolviert.  ja     nein  
Wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

3. Hast du Hilfspolizei / Mafpol die du angehörst, welche Ausbildung?  ja     nein

---

**II. Rahmenbedingungen des Lehrgangs**

4. Die Lehrgangsjahre sind sehr gut.  ja     nein     mittel

5. Es gibt genügend Pausen.  ja     nein     mittel

---

**III. Ausbilder\*in**

6. Deine Ausbilder\*in hat die Lerninhalte verständlich erklärt.  ja     nein     mittel

7. Die Lehrstoffauswahl ist interessant und abwechslungsreich.  ja     nein     mittel

8. Meine Fragen wurden mir verständlich beantwortet.  ja     nein     mittel

---

**IV. Mein Nutzen aus dem Lehrgang**

9. Ich weiß jetzt, wie wichtig eine sichere Arbeitssituation in der Arbeitswelt ist.  ja     nein     mittel

10. Ich habe einen oder mehrere geeignete Kontaktmöglichkeiten mit Zielberufen erlangt.  ja     nein     mittel

11. Ich weiß jetzt, wie ich mich bei einer Katastrophe informieren kann.  ja     nein     mittel

12. Ich werde meiner Familie und meinen Freunden erklären, wie wichtig persönliche Notfallvorsorge z. B. Löcher unter dem Bett, Hausgefahren etc. ist.  ja     nein     mittel

Rückmeldung

---

**dlrg.de** **DLRG**

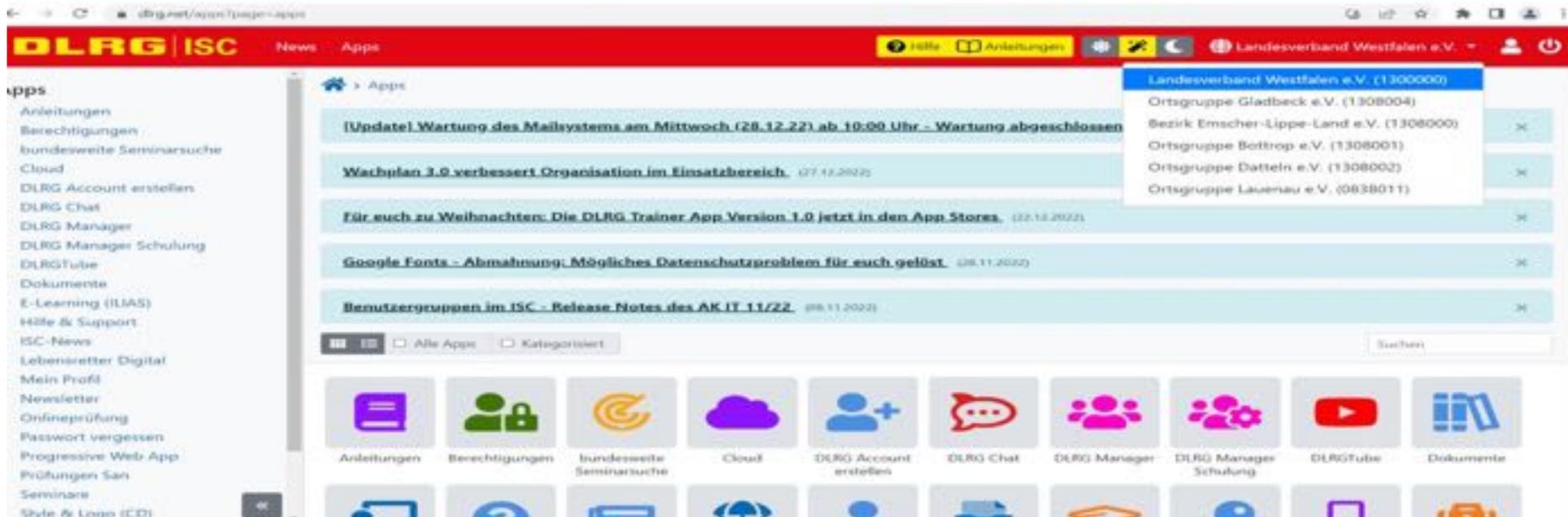
DSH-Module 2 und 3    Stand: 11/11/2019    Feedbackbogen



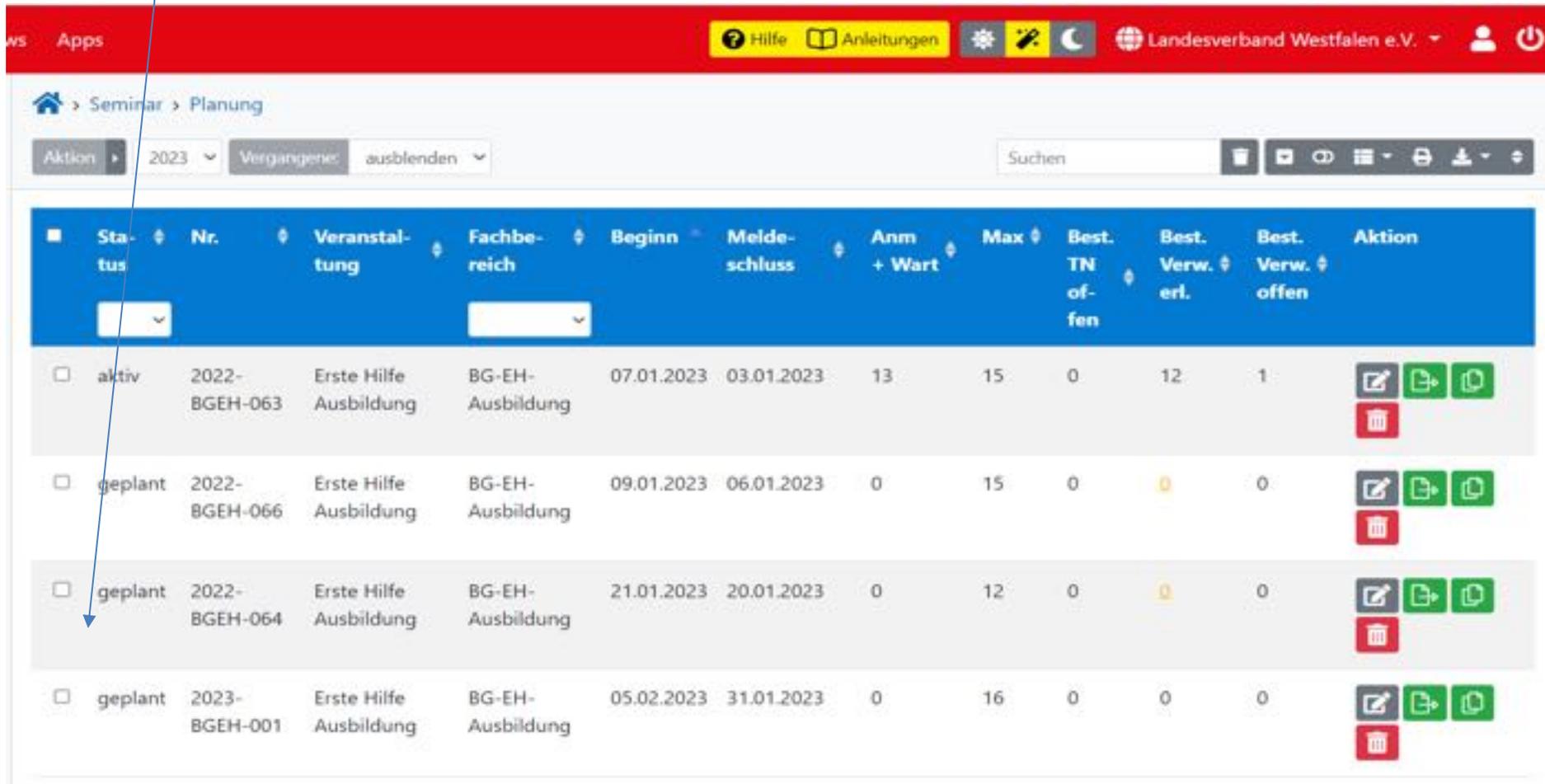
# ISC anlegen von Seminaren und BG Erste Hilfe Aus- und Fortbildungen

## Leitfaden zum Anlegen von BG-Kursen im ISC

- Sobald ihr von Seiten der DLRG Geschäftsstelle die entsprechende BG-Nummer für euren Kurs erhalten habt (Anmeldung spätestens 15 Werktage vor Beginn des Kurses) → Einloggen im ISC
- Anschließend in der oberen Leiste LV Westfalen auswählen



# Euren Lehrgang im ISC aufsuchen und anklicken zur Bearbeitung



The screenshot shows the ISC interface for 'Seminar > Planung'. The table lists training courses with columns for Status, Nr., Veranstaltung, Fachbereich, Beginn, Meldeabschluss, Anm + Wart, Max, Best. TN offen, Best. Verw. erl., Best. Verw. offen, and Aktion. A blue arrow points to the 'geplant' status of the course 'Erste Hilfe Ausbildung' (BGEH-064).

Status	Nr.	Veranstaltung	Fachbereich	Beginn	Meldeabschluss	Anm + Wart	Max	Best. TN offen	Best. Verw. erl.	Best. Verw. offen	Aktion
aktiv	2022-BGEH-063	Erste Hilfe Ausbildung	BG-EH-Ausbildung	07.01.2023	03.01.2023	13	15	0	12	1	[edit] [share] [refresh] [delete]
geplant	2022-BGEH-066	Erste Hilfe Ausbildung	BG-EH-Ausbildung	09.01.2023	06.01.2023	0	15	0	0	0	[edit] [share] [refresh] [delete]
geplant	2022-BGEH-064	Erste Hilfe Ausbildung	BG-EH-Ausbildung	21.01.2023	20.01.2023	0	12	0	0	0	[edit] [share] [refresh] [delete]
geplant	2023-BGEH-001	Erste Hilfe Ausbildung	BG-EH-Ausbildung	05.02.2023	31.01.2023	0	16	0	0	0	[edit] [share] [refresh] [delete]

**DLRG | ISC** News Apps Hilfe Anleitungen Landesverband Westfalen e.V.

2022-BGEH-064 - Erste Hilfe Ausbildung

Datum: 21.01. - 21.01.2023 Meldeschluss: 20.01.2023 08:00 Ort: Loomis Deutschland GmbH & Co. KG [Zur Anmeldung](#)

Allgemein Details Teilnehmer Dokumente Dateien Profimodus Organisation

manuelle Lehrgangs Nr. 2022-BGEH-064  
Automatische SeminarNr: 2023-0061

Status geplant

Veranstaltungstyp [Erklärung](#) Ausbildung mit RegNr gem. PO

Lehrgangstitel 1 Erste Hilfe Ausbildung

Untertitel 1 4161/2023

Nach Bearbeitung auf aktiv setzen und sollten die Teilnehmer sich nicht online anmelden, dann unter dem Reiter „Details“ „Anmeldeverfahren und –verhalten“ → Anmeldetyp auswählen → Offline auswählen

Als Untertitel wird hier die BG-Nr. durch die LV – Geschäftsstelle eingetragen!

DLRG | ISC News Apps Hilfe Anleitungen Landesverband Westfalen e.V.

Seminar löschen Log ansehen

Allgemein Details Teilnehmer Dokumente Dateien Profimodus Organisation

Ausbildungsart Ausbildung Aus- und Fortbildung Fortbildung

Durchführungsart vor Ort hybrid virtuell

unendlich Teilnehmerplätze ja nein

kostenfrei Ja Nein

Verpflegung vorgesehen Ja Nein

Übernachtung vorgesehen Ja Nein

Unsichtbarkeit sichtbar unsichtbar

Bundesweite Seminarsuche Ja Nein

Die Termine bitte über den Tab Details -> Termine bearbeiten

Fachbereich BG-EH-Ausbildung

DLRG | ISC News Apps

Hilfe Anleitungen Landesverband Westfalen e.V.

Seminare löschen Log ausloggen

Allgemein Details Teilnehmer Dokumente Dateien Profimodus Organisation

Fachbereich BG-EH-Ausbildung

Kategorie BG-EH-Ausbildung

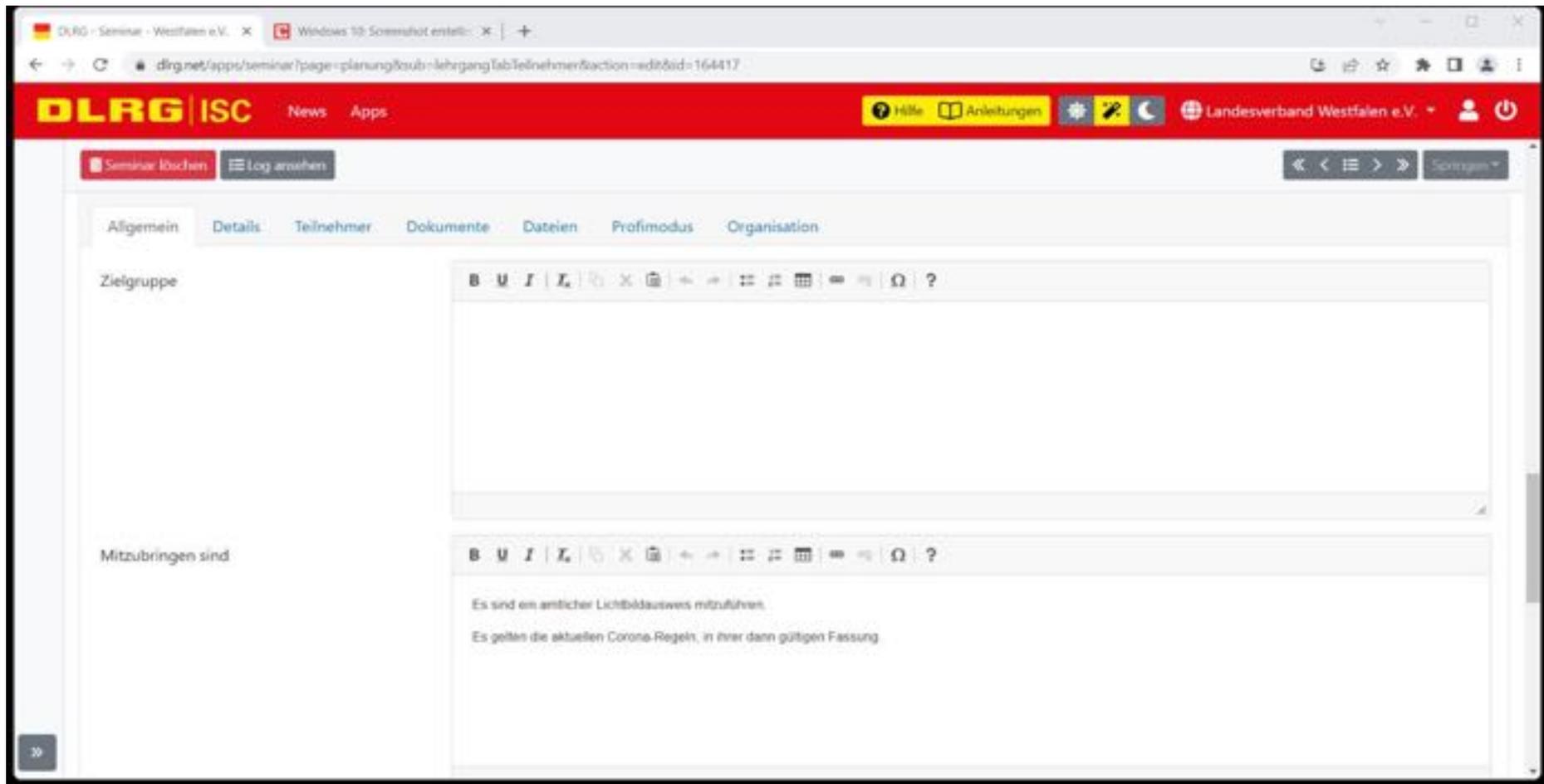
Veranstalter Landesverband Westfalen

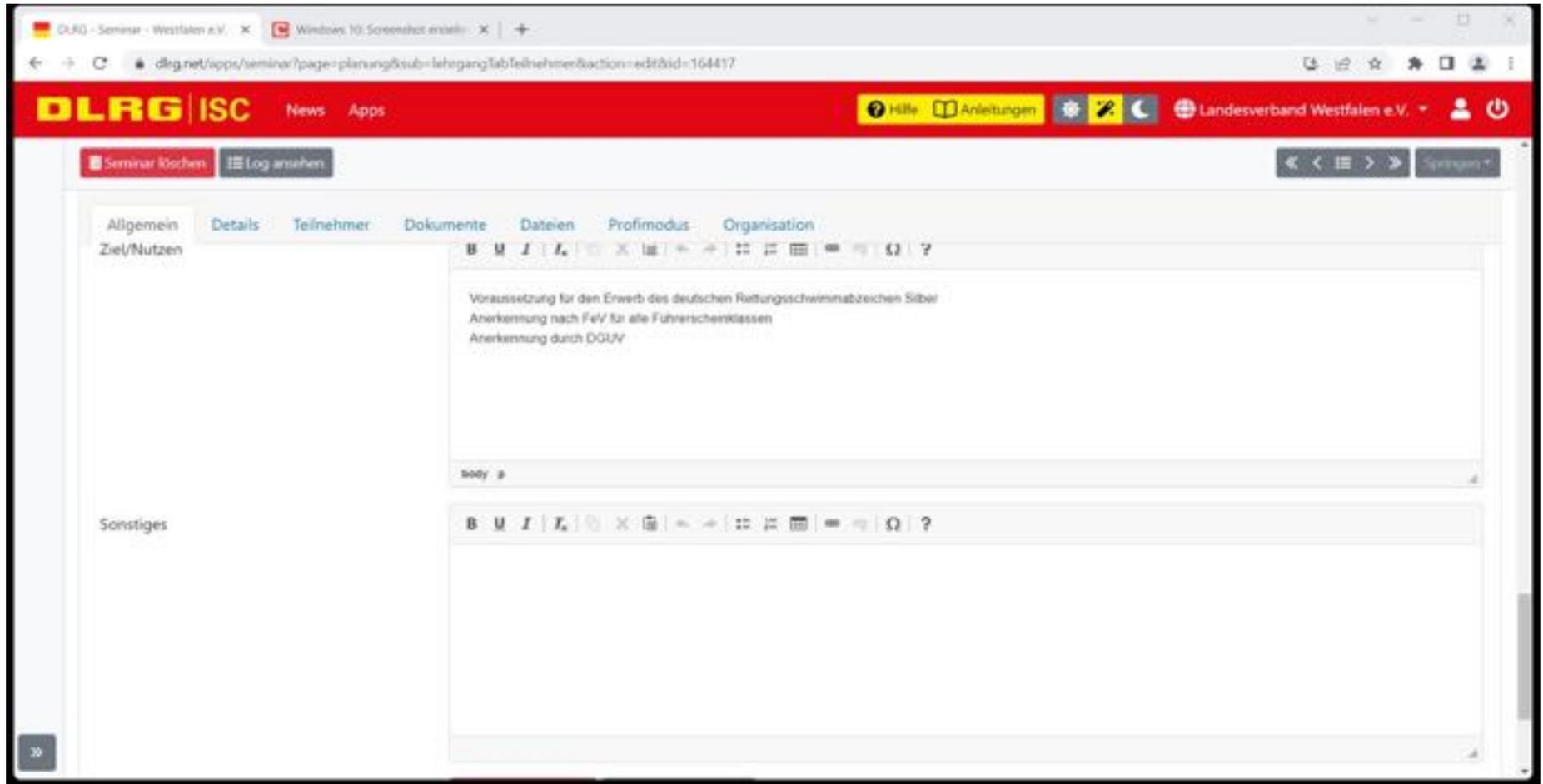
Ort (wird durch Termine überschrieben) Loomis Deutschland GmbH & Co. KG

Themen/Inhalte

**B U I | X** [Rich Text Editor Icons]

Absichern und Eigenschutz bei Notfällen, Retten aus akuter Gefahr  
Basismaßnahmen der Ersten Hilfe, Verhalten bei Bewusstlosigkeit, Seitenlage  
Herz-Lunge-Wiederbelebung mittels AED  
Akute Erkrankung (Herzinfarkt, Schlaganfall, Asthma, etc.) Versorgung von bedrohlichen Blutungen, Knochenbrüche etc.





The screenshot shows a web browser window with the following details:

- Browser Tabs:** "DLRG - Seminar - Westfalen e.V." and "Windows 10-Screenshots erstellen".
- Address Bar:** [dlrg.net/apps/seminar/?page=planung&sub=lehrgangTabTeilnehmer&action=edit&id=164417](http://dlrg.net/apps/seminar/?page=planung&sub=lehrgangTabTeilnehmer&action=edit&id=164417)
- Header:** "DLRG | ISC" logo, "News Apps" menu, "Hilfe" and "Anleitungen" buttons, and "Landesverband Westfalen e.V." with a user profile icon.
- Page Content:**
  - Buttons: "Seminar löschen" and "Log anzeigen".
  - Navigation: "Springen" button.
  - Title:** "2022-BGEH-064 - Erste Hilfe Ausbildung".
  - Details:**
    - Datum:** 21.01. - 21.01.2023
    - Meldeschluss:** 20.01.2023 08:00
    - Ort:** Loomis Deutschland GmbH & Co. KG [Zur Anmeldung](#)
  - Navigation Tabs:** Allgemein, Details, Teilnehmer, Dokumente, Dateien, Profimodus, Organisation.
  - Expandable Sections:**
    - Anmeldeverfahren und -verhalten (AutoSave) [+]
    - Voraussetzungen (AutoSave) [+]
    - Termine (AutoSave) [+]
    - Ausbildungen gemäß Prüfungsordnung (AutoSave) [+]
    - Teilnehmerkreis (AutoSave) [+]
    - Gebühren (AutoSave) [+]

DLRG - Seminare - Westfalen e.V. | Windows 10: Screenshot erstellt: X | +

dlrg.net/apps/seminar/?page=planung/taub-lehrgangTabTeilnehmer&action=edit&id=164417

**DLRG|ISC** News Apps Hilfe Anleitungen Landesverband Westfalen e.V.

Seminar löschen Log ansehen

Allgemein Details Teilnehmer Dokumente Dateien Profimodus Organisation

Anmeldeverfahren und -verhalten (AutoSave) +

Voraussetzungen (AutoSave) +

Termine (AutoSave) -

**Anmeldezeitraum**

Freischaltung der Anmeldung	07.10.2022		10:45	
Meldeschluss	20.01.2023		08:00	

**Termine**

Hier können beliebig viele Termine zu einer Veranstaltung hinterlegt werden. Wenn du regelmäßige Termine (z.B. mehrere Trainingsstunden am gleichen Wochentag zur gleichen Uhrzeit) hinterlegen willst, lege einen Termin an und konfiguriere diesen in der Termin-App zu einer Terminserie.

+ Terminserie anlegen

DLRG - Seminar - Westfalen e.V. x Windows 10 Screenshots erstellen x | +

dlrg.net/apps/seminar/?page=planung&sub=lehrgang/tab/Teilnehmer&action=edit&id=164417

**DLRG | ISC** News Apps Hilfe Anleitungen Landesverband Westfalen e.V.

Seminar löschen Log ansehen Springen

Allgemein **Details** Teilnehmer Dokumente Dateien Profimodus Organisation

Hier können beliebig viele Termine zu einer Veranstaltung hinterlegt werden.  
 Wenn du regelmäßige Termine (z.B. mehrere Trainingsstunden am gleichen Wochentag zur gleichen Uhrzeit) hinterlegen willst, lege einen Termin an und konfiguriere diesen in der Termin-App zu einer Terminserie.

[+ Terminserie anlegen](#)

Beginn	Ende	Von	Bis	Ort	
21.01.2023	21.01.2023	08:30	16:30	Loomis Deutschland GmbH & Co. KG	<a href="#">✎</a> <a href="#">🗑️</a>

[Alle Termine löschen](#)

Termin  [+ Hinzufügen](#)

Ausbildungen gemäß Prüfungsordnung (AutoSave) [+](#)

Teilnehmerkreis (AutoSave) [+](#)

The screenshot shows a web browser window with the URL `dlrg.net/apps/seminar/?page=planung&sub=lehrgangTabTeilnehmer&action=edit&id=164417`. The page header includes the DLRG ISC logo, navigation links for 'News' and 'Apps', and utility icons for 'Hilfe', 'Anleitungen', and 'Landesverband Westfalen e.V.'. The main content area is titled 'Anmeldeverfahren und -verhalten (AutoSave)' and contains several configuration options:

- Onlineanmeldung:  Ja  Nein
- Als Highlight darstellen:  Ja  Nein
- Gruppenanmeldung:  Ja  Nein
- Anmeldedaten sperren nach Bestätigung durch Teilnehmer:  Ja  Nein
- Automatisches Nachrücken:  Ja  Nein
- Autonachrücken nur bis X Stunden vor Seminarbeginn:
- Wartelistenmodus:  Erklärung  Dominante Warteliste
- DLRG-Account-Modus:  DLRG-Account empfohlen

The screenshot shows a web browser window with the URL `dlrg.net/apps/seminar/?page=planung&sub=lehrgangTabTeilnehmer&action=edit&id=164417`. The page header features the DLRG ISC logo and navigation links for 'News' and 'Apps'. A top navigation bar includes 'Hilfe', 'Anleitungen', and 'Landesverband Westfalen e.V.'. The main content area is titled 'Seminar löschen' and 'Log ansehen'. Below this, there are tabs for 'Allgemein', 'Details', 'Teilnehmer', 'Dokumente', 'Dateien', 'Profimodus', and 'Organisation'. The 'Allgemein' tab is active, displaying various configuration options:

- Automatisches Nachrücken:** Radio buttons for 'Ja' and 'Nein'.
- Autonachrücken nur bis X Stunden vor Seminarbeginn:** A text input field containing '0'.
- Wartelistenmodus:** A dropdown menu set to 'Dominante Warteliste'.
- DLRG-Account-Modus:** A dropdown menu set to 'DLRG-Account empfohlen'.
- Rollen aus denen bei der Anmeldung gewählt werden kann:** A list of roles with checkboxes: 'Gast', 'Hospitant', 'Leiter', 'OrgaTeam', 'Referent', and 'Teilnehmender' (which is checked).
- Anmeldecode Variante:** Three buttons: 'kein Anmeldecode notwendig' (selected), 'Ein Anmeldecode für alle', and 'Einmalanmeldecodes'.
- Vorschau/Selbstanmeldung, wenn Seminar schon läuft:** A checkbox for 'Selbstanmeldung unter Umgehung aller Sperren' and a button for 'Link als QR-Code'.

DLRG | ISC News Apps

Hilfe Anleitungen Landesverband Westfalen e.V.

Seminar löschen Log ansehen

Allgemein Details Teilnehmer Dokumente Dateien Profimodus Organisation

Anmeldeverfahren und -verhalten (AutoSave)

Voraussetzungen (AutoSave)

Hier können die Voraussetzungen für das Seminar hinterlegt werden. [mehr](#)

Vorlagdatum

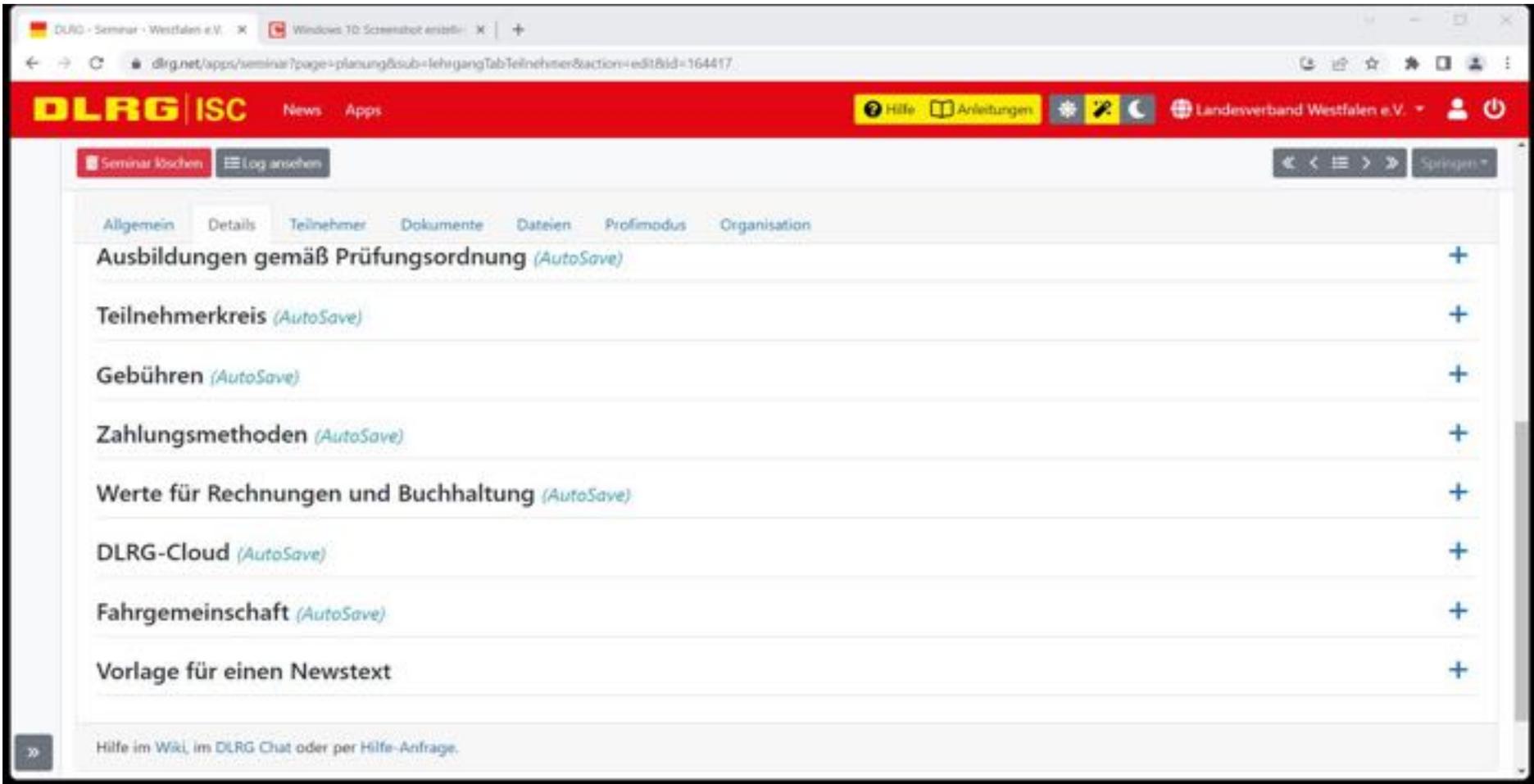
Voraussetzungen müssen vorliegen am 21.01.2023

Voraussetzungen

Bezeichnung	Beschreibung/Text	Sort.
Voraussetzung	---	---

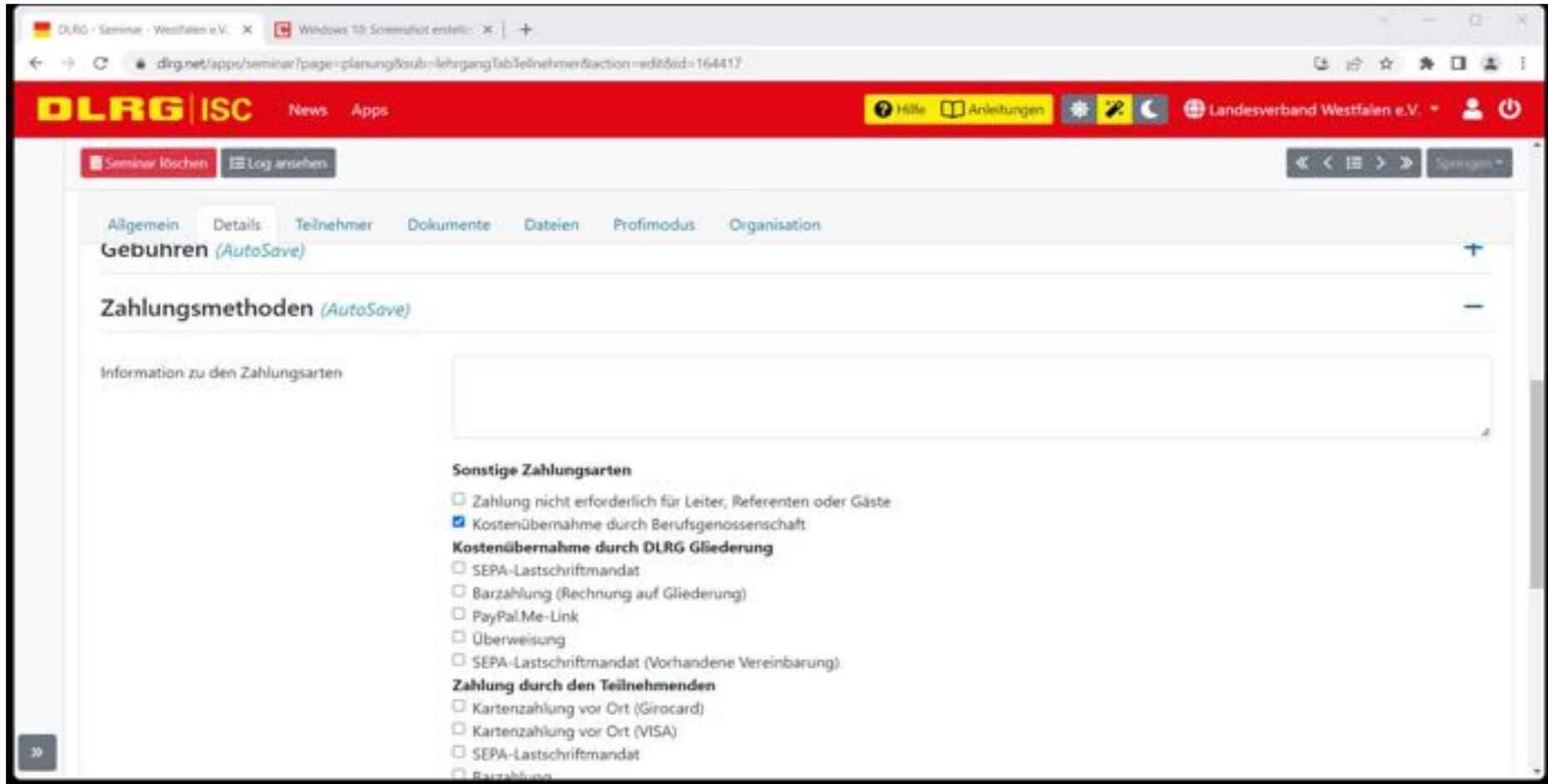
Voraussetzung --- bitte wählen --- + Hinzufügen

Termine (AutoSave)



• „Zahlungsmethoden“ anklicken

➔ Wenn über die BG abgerechnet wird, dann hier „Kostenübernahme durch Berufsgenossenschaft“ ankreuzen



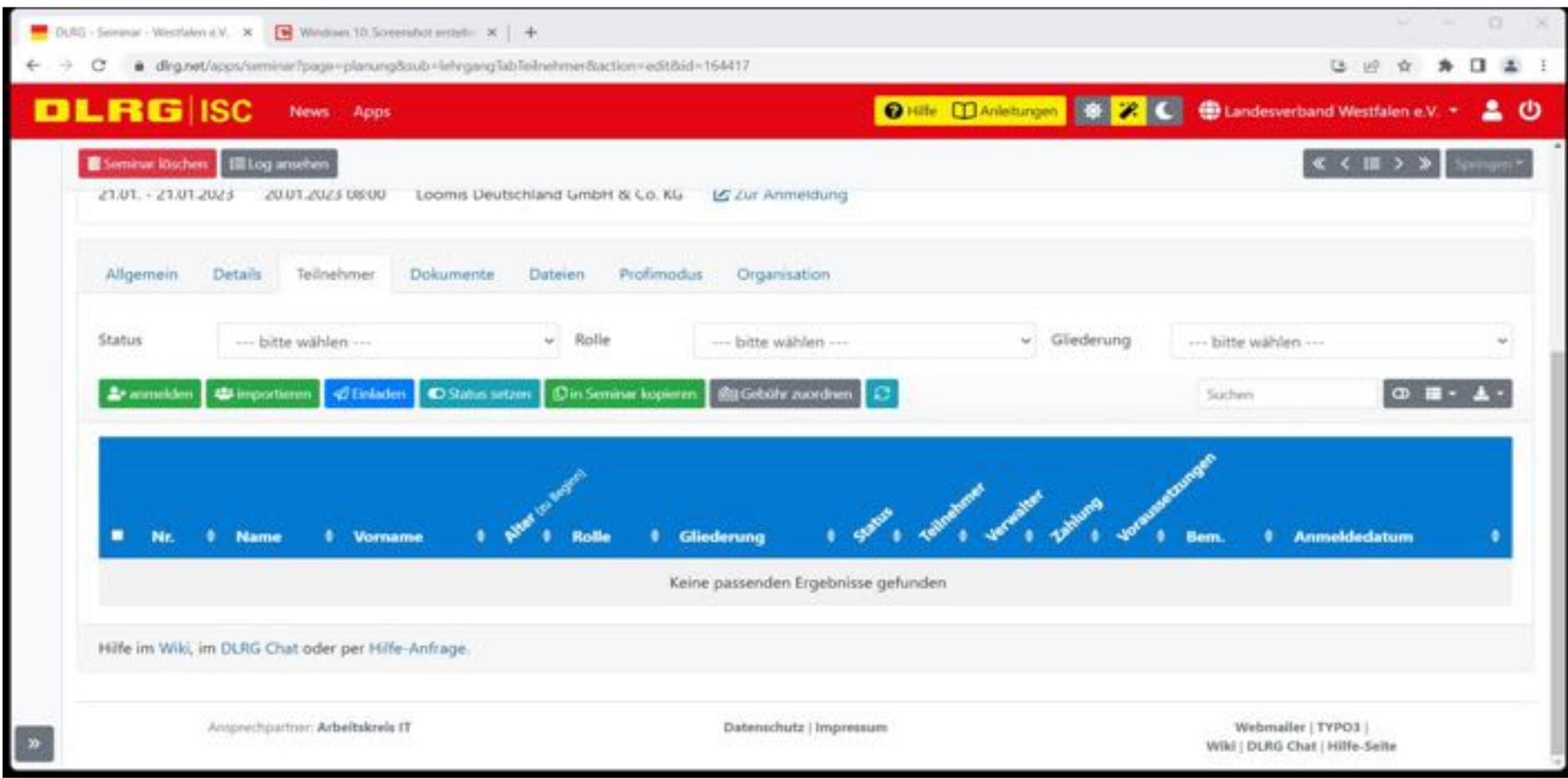
„Teilnehmerkreis“ → evtl. maximale und minimale Teilnehmerzahl angeben

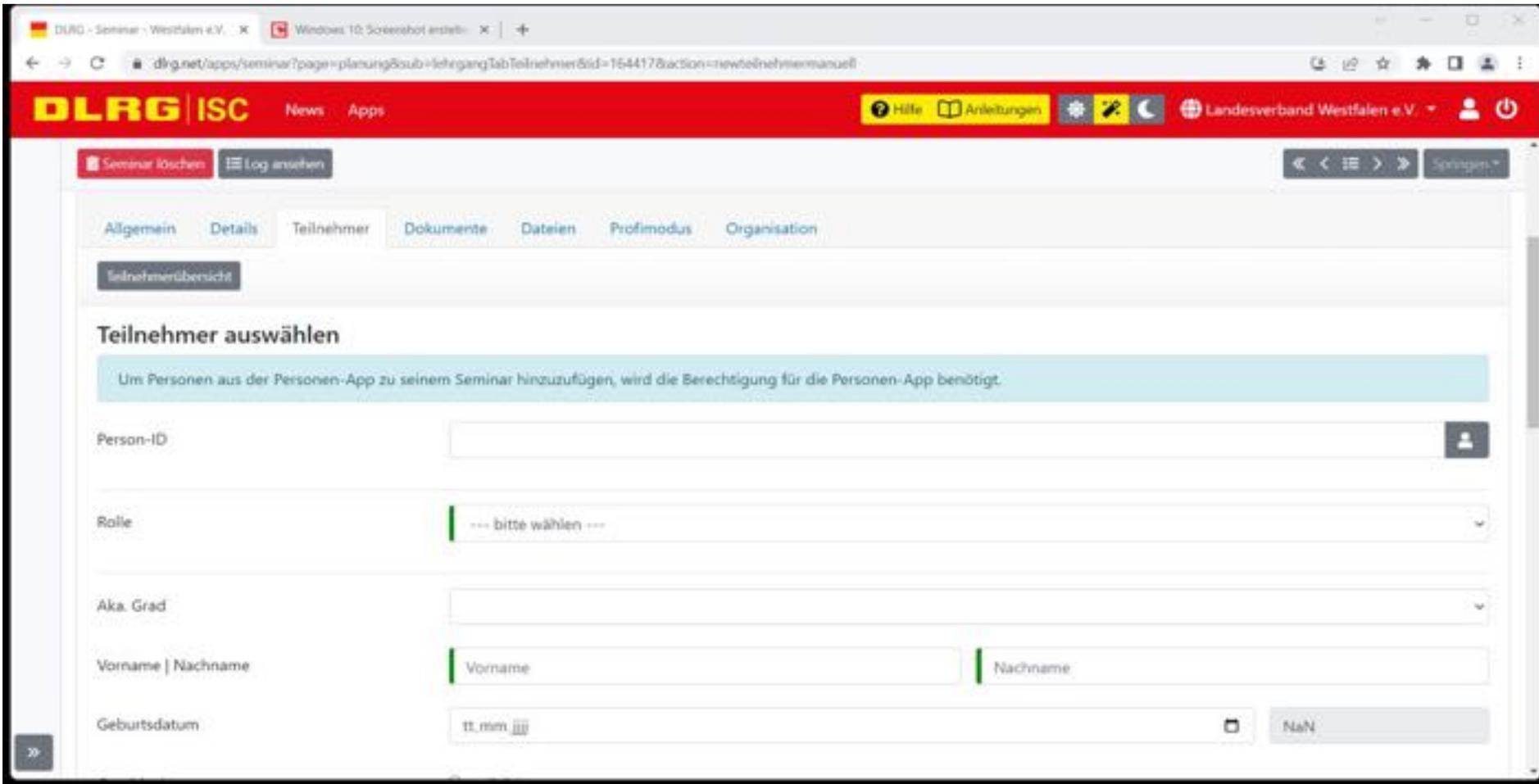
The screenshot shows a web browser window with the URL `dlrg.net/apps/seminar?page=planung&sub=lehrgangTabTeilnehmer&action=edit&id=164417`. The page header features the DLRG|ISC logo and navigation links for 'News' and 'Apps'. A top navigation bar includes 'Seminar löschen' and 'Log ansehen'. The main content area has tabs for 'Allgemein', 'Details', 'Teilnehmer', 'Dokumente', 'Dateien', 'Profimodus', and 'Organisation'. The 'Teilnehmer' tab is active, and the 'Teilnehmerkreis' section is expanded. It contains the following fields:

- Teilnehmerzahl min | max**: Input fields with values 10 and 12.
- ergänzende Warteliste**: Input field with value 2.
- Anzahl TN je Gliederung**: Input field with value 0.
- Teilnehmerkreis Modus**: Dropdown menu with value 'Jeder ohne Abfrage der Gliederung'.

Below this section are collapsed sections for 'Gebühren', 'Zahlungsmethoden', and 'Werte für Rechnungen und Buchhaltung'.

Unter dem Reiter „Teilnehmer“ können nun alle TN angemeldet werden → wichtig bei Kursen, die über die BG laufen → Maske „Abrechnung über einen Unfallversicherungsträger“ ausfüllen, damit am Ende die entsprechenden Dokumente zur Abrechnung bei der BG erstellt werden können





DLRG - Seminar - Westfalen e.V. | Windows 10 Screenshots erstellen | +

dlrg.net/apps/seminar/?page=planung&sub=lehrgangTabTeilnehmer&id=164417&action=newteilnehmermanuell

**DLRG | ISC** News Apps Hilfe Anleitungen Landesverband Westfalen e.V.

Seminar löschen Log ansehen Springen

Allgemein Details **Teilnehmer** Dokumente Dateien Profimodus Organisation

Teilnehmerübersicht

Geschlecht:  weiblich  männlich  divers

Straße und Nr.

PLZ | Ort

Land

Telefon (privat)

Telefon (mobil)

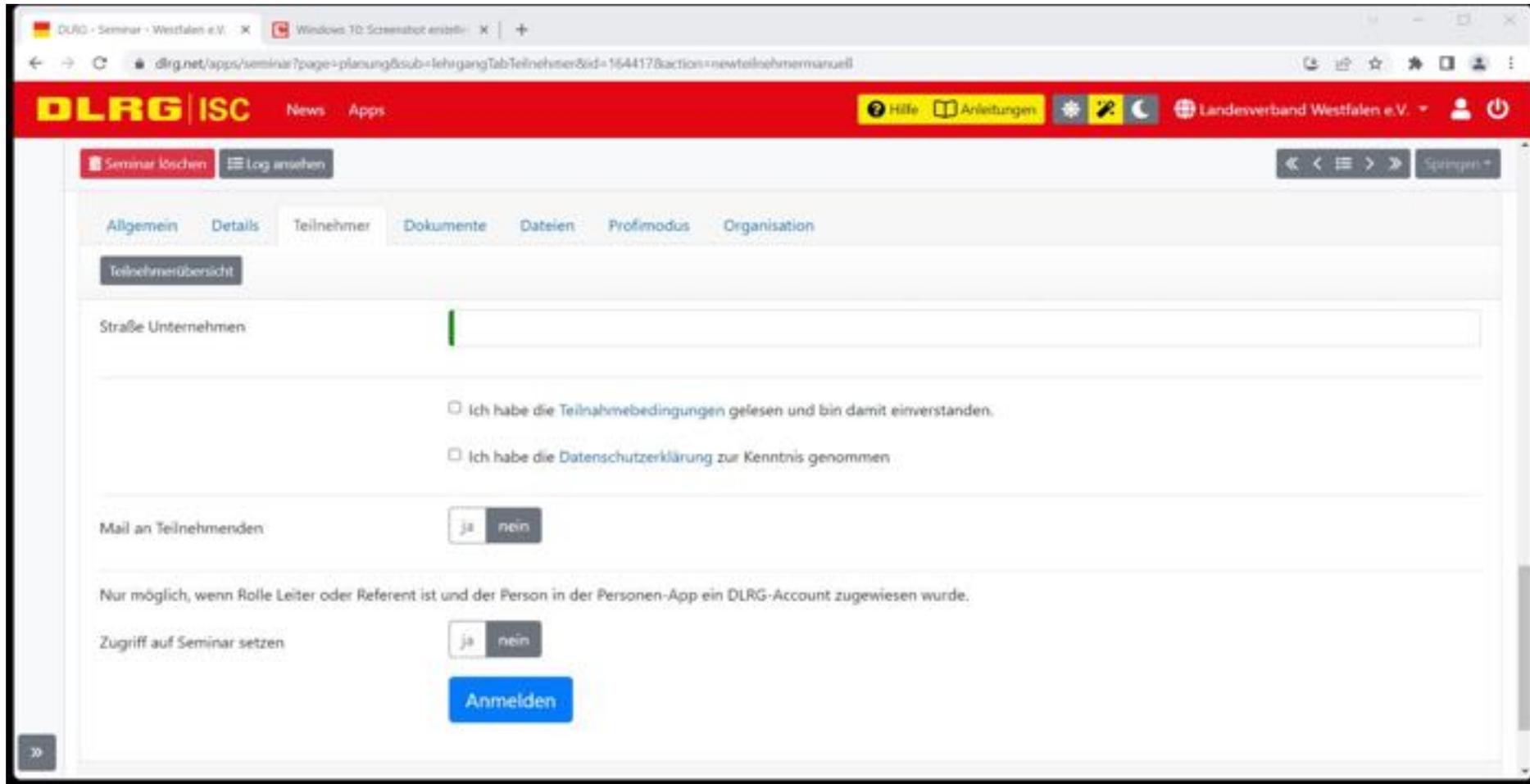
E-Mail

Kostenübernahme durch Berufsgenossenschaft“ ankreuzen,  
damit Maske „Abrechnung über einen  
Unfallversicherungsträger“ erscheint

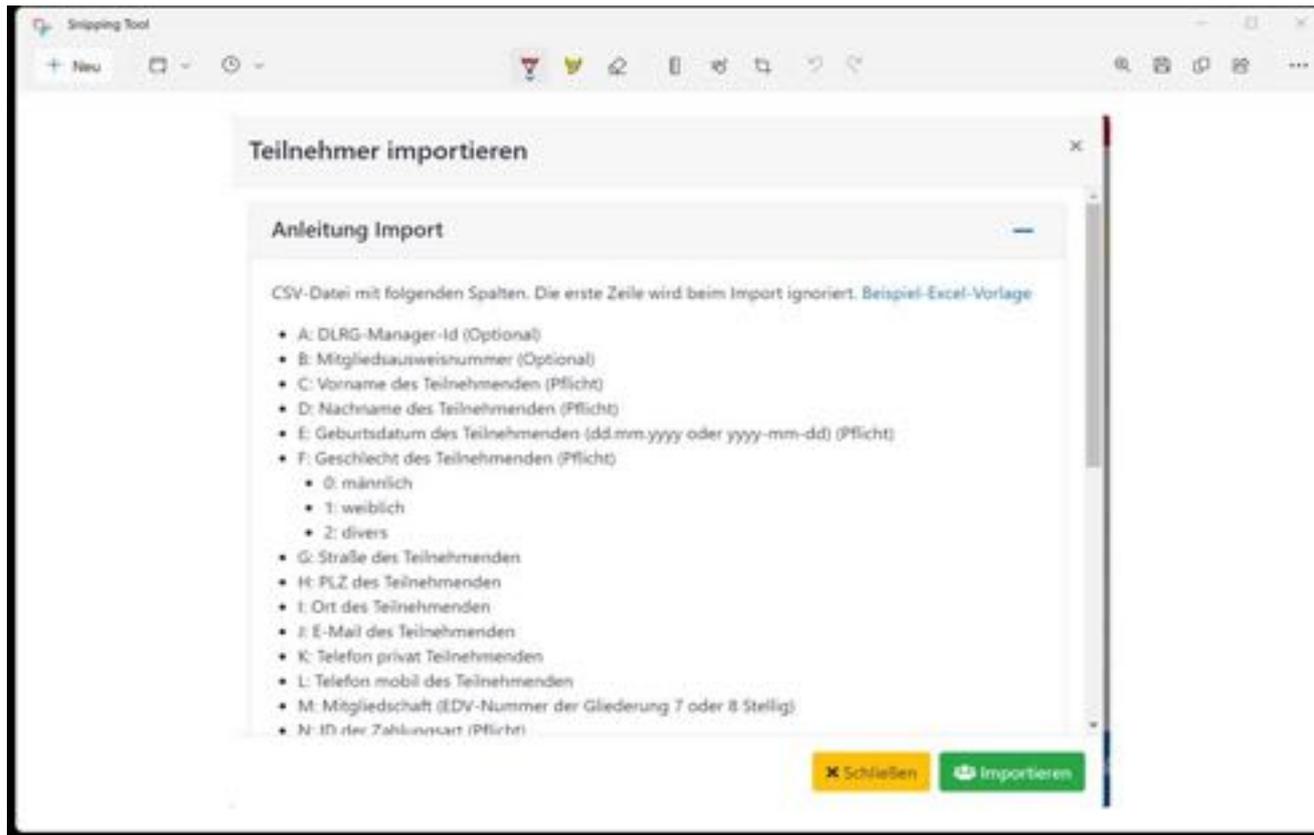
The screenshot shows a web browser window with the URL `dlrg.net/apps/seminar?page=planung&sub=lehrgang/tab/Teilnehmer&id=164417&action=newTeilnehmermanuell`. The page header includes the DLRG|ISC logo, navigation links for 'News' and 'Apps', and utility icons for 'Hilfe', 'Anleitungen', and 'Landesverband Westfalen e.V.'. The main content area has tabs for 'Allgemein', 'Details', 'Teilnehmer', 'Dokumente', 'Dateien', 'Profilmodus', and 'Organisation'. The 'Teilnehmer' tab is active, showing a 'Teilnehmerübersicht' section. Under 'Zahlungsmöglichkeiten (Zeige Gebühren)', there is a 'Sonstige Zahlungsarten' section with three radio buttons: 'Zahlung nicht erforderlich für Leiter, Referenten oder Gäste', 'Rechnung', and 'Kostenübernahme durch Berufsgenossenschaft'. Below this are two checkboxes: 'Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und bin damit einverstanden.' and 'Ich habe die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen'. There are also two toggle switches for 'Mail an Teilnehmenden' and 'Zugriff auf Seminar setzen', both currently set to 'ja'. A blue 'Anmelden' button is at the bottom.

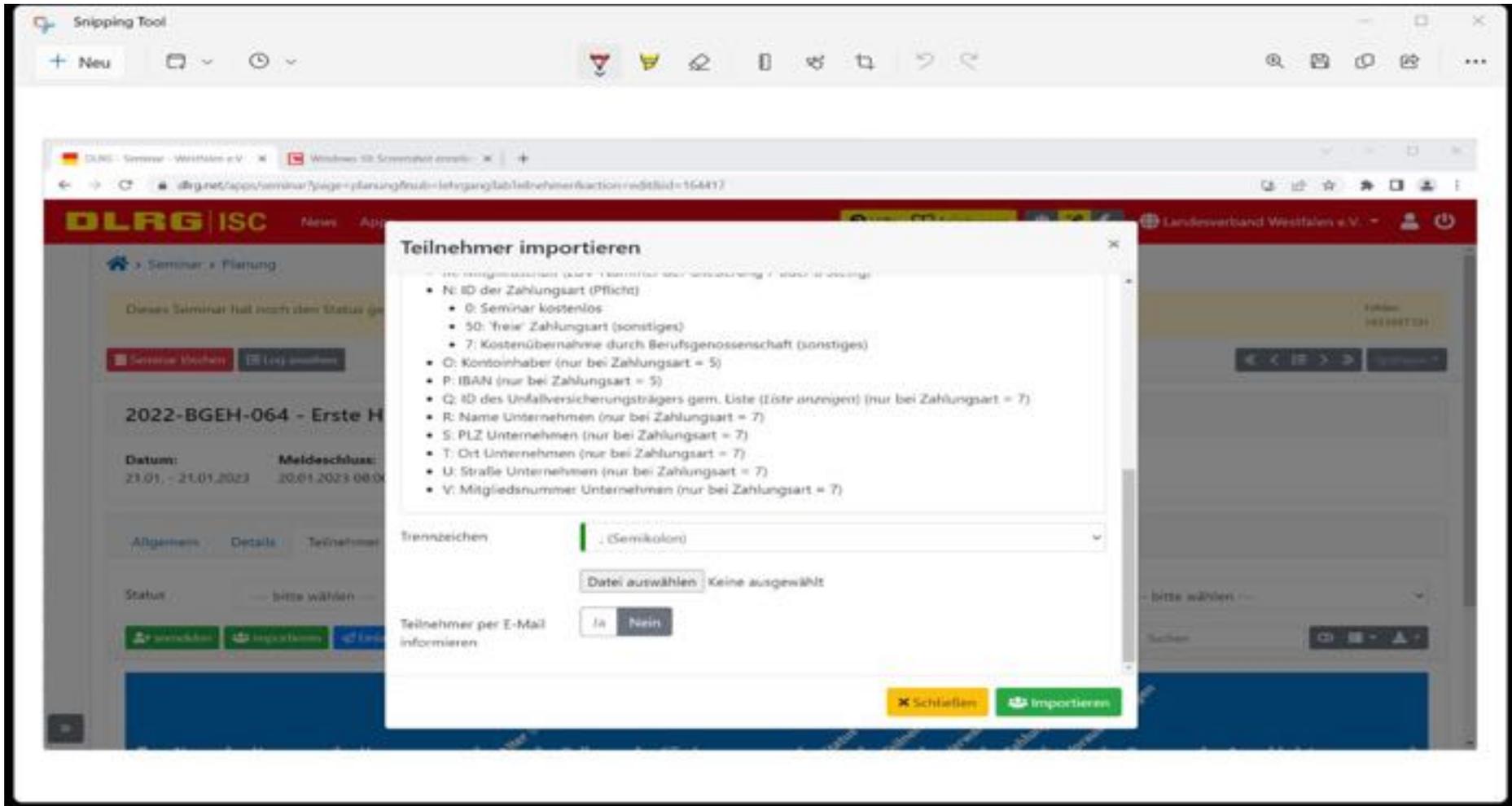
Wird der Lehrgang (im Status) auf aktiv gesetzt, dann MUSS jeder TN eigenständig seine Daten eingeben!

The screenshot shows a web browser window with the URL `dlrg.net/apps/seminar?paper=planung&sub=lehrgang/tab/Teilnehmer&id=164417&action=newteilnehmermanuell`. The page header features the DLRG|ISC logo and navigation links. The main content area has tabs for 'Allgemein', 'Details', 'Teilnehmer', 'Dokumente', 'Dateien', 'Profilmodus', and 'Organisation'. The 'Teilnehmer' tab is active, showing a 'Teilnehmerübersicht' button. Below this, there are two sections: 'Zahlungsmöglichkeiten (Zeige Gebühren)' and 'Sonstige Zahlungsarten'. The 'Sonstige Zahlungsarten' section has three radio buttons: 'Zahlung nicht erforderlich für Leiter, Referenten oder Gäste', 'Rechnung', and 'Kostenübernahme durch Berufsgenossenschaft' (which is selected). Below these is a text instruction: 'Die Abrechnung der Lehrgangskosten erfolgt zwischen dem Veranstalter und dem Unfallversicherungsträger. Damit dieses erfolgen kann, sind nachfolgende Daten notwendig.' This is followed by several input fields: a dropdown menu for 'UVT' with the placeholder 'Bitte auswählen', a text input for 'Mitgliedsnummer des Unternehmens', another text input for 'Name des Unternehmens', a split input for 'PLZ | Ort Unternehmen' with 'PLZ' and 'Ort' sub-inputs, and a text input for 'Straße Unternehmen'.



- Unter dem Button „Importieren“ können alle TN hinterlegt werden → wichtig, dass es sich bei der Datei, auf die zugegriffen wird, um eine CSV-Datei handelt → in dieser Excel-Liste unbedingt den zuständigen Unfallversicherungsträger angeben → unter „Punkt Q“ in der Info ersichtlich







**Teilnehmer importieren**

- 13 - Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover Landesunfallkasse Niedersachsen
- 30 - Feuerwehr-Unfallkasse Niedersachsen
- 35 - Feuerwehr-Unfallkasse Mitte (Thüringen)
- 33 - Feuerwehr-Unfallkasse Mitte (Sachsen-Anhalt)
- 26 - Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg
- 24 - Die Sozialversicherung für Landwirtschaft
- 10 - Braunschweigischer Gemeinde-Unfallversicherungsverband
- 7 - Berufsgenossenschaft Verkehrswirtschaft, Post-Logistik, Telekommunikation
- 6 - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie
- 5 - Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe
- 3 - Berufsgenossenschaft Holz und Metall
- 4 - Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik
- 8 - Berufsgenossenschaft Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
- 2 - Berufsgenossenschaft Energie, Textil Elektro Medienerzeugnisse
- 1 - Berufsgenossenschaft Bau

• R: Name Unternehmen (nur bei Zahlungsart = 7)  
• S: PLZ Unternehmen (nur bei Zahlungsart = 7)  
• T: Ort Unternehmen (nur bei Zahlungsart = 7)  
• U: Straße Unternehmen (nur bei Zahlungsart = 7)  
• V: Mitgliedsnummer Unternehmen (nur bei Zahlungsart = 7)

**Schließen** **Importieren**

Reiter „Dokumente“ → „Urkunden und Bescheinigungen“ → Dokument „Medizinunterlagen gesammelt“

**Urkunden und Bescheinigungen**

Dokument	Medizinunterlagen (gesammelt)	
Ausbildung gem. PO	312 - Erste Hilfe-Ausbildung	
Ausbilder <sup>1</sup>	Max Mustermann	
Prüfnummer <sup>1</sup>		
Erste lfd. Nummer <sup>1</sup>	1	
Ausstellungsdatum <sup>1</sup>	10.01.2021	
Prüfungsdatum <sup>1</sup>	10.01.2021	
Gültig bis <sup>1</sup>	06.05.2021	
PLZ und Ort	44536	Lönen
Urkunde im Urkundenbuch eintragen	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Mit diesem Button kann der Ausbilder aus der eigenen Liste ausgewählt werden

Gibt die Geschäftsstelle vor

Zum Beispiel

Immer ein Tag vor Ablauf der 2-Jahres-Frist

- In der obigen Maske bitte die entsprechenden Angaben des Ausbilders eintragen
- PLZ und Ort bleibt bestehen

Die vorstehenden Angaben haben verschiedene Auswirkungen in den erstellten Dokumenten

Ausbildung, sowie Ausstellungsdatum bis PLZ/Ort beeinflusst nur ATNs im Bereich San und RUND. Ausbilder bis Lfd-Nummer beeinflussen alle Dokumente.

Lehrgangstyp gem. FB Medizin

312 - Erste-Hilfe-Ausbildung (BG/FeV)

Lehreinheiten (nur SanT) 

Ausbildungshelfer

Hospitant/Assistent 1

Hospitant/Assistent 2

Die folgenden Angaben brauchen nur bei einem EH-Kurs ausgefüllt zu werden

Nr. der Veranstaltung bei der BG

Diese Nr. erhaltet ihr nach Anmeldung des Kurses über die DLRG WE Homepage von der Geschäftsstelle bzw. sie steht im Allgemein Reiter unter „Untertitel“

- Diese obige Maske ebenfalls ausfüllen

Teilnehmerbroschüre verteilt  Ja  Nein

Laut eurem Desinfektionsplan

Chargen der verwendeten Gesichtsteile

Im Lehrgang wurden folgende Unternehmen erkannt. Die folgenden Daten sind für das Abrechnungsformular BG erforderlich:

[Redacted] Ansprechpartner Name

[Redacted] Ansprechpartner Telefon

[Redacted] Ansprechpartner E-mail

Ausfüllen des Ansprechpartners bei Firmen etc.  
Telefonnummer und  
E-Mail-Adresse  
Anschließend auf Dokumente erstellen  
Dokumente werden in einer pdf-Zip Datei erstellt.  
Diese müssen anschließend ausgedruckt werden.

Dokument(e) erstellen

Unter dem Reiter „Profimodus“ können z. B. folgende Angaben getätigt werden:

Startansicht alle auf alle zu

### Pflichtfelder im Anmeldeformular anpassen

Mit diesem Formular kann das Anmeldeformular angepasst werden. Felder die standardmäßig als Pflichtfeld markiert sind können als optional markiert werden und andersherum.

Adresse	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtfeld (standard)	<input type="checkbox"/> kein Pflichtfeld
Geburtsdatum	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtfeld (standard)	<input type="checkbox"/> kein Pflichtfeld
Bestätigung Teilnahmebedingungen	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtfeld (standard)	<input type="checkbox"/> kein Pflichtfeld
Telefon (privat)	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtfeld	<input type="checkbox"/> kein Pflichtfeld (standard)
Telefon (mobil)	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtfeld	<input type="checkbox"/> kein Pflichtfeld (standard)

Nach Durchführung des Lehrgangs bitte folgende Unterlagen an die Geschäftsstelle senden (Ansprechpartnerin Michelle Cieslak / Alexandra Kluge):

- Abrechnungsbildung oder Gutscheine bzw. Sammelgutscheine der UK im Original
- Rechnung der OG
- Lehrgangsdokumentation

Solltet ihr inhaltliche Fragen zum Anlegen von BG-Kursen im ISC haben, so könnt ihr euch an Andreas Richtarsky ([andreas.richtarsky@westfalen.dlrg.de](mailto:andreas.richtarsky@westfalen.dlrg.de)) wenden.

# Download

---

<https://www.wirwestfalen.de/#ausbildung>

Kennwort: Ausbildung

**Fragen, Anregungen ?**

---

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

---

- Ende

[Medizin@westfalen.dlrg.de](mailto:Medizin@westfalen.dlrg.de)

[rund@westfalen.dlrg.de](mailto:rund@westfalen.dlrg.de)

DLRG Landesverband Westfalen e.V.  
Pierbusch 4b  
44536 Lünen

Telefon: 02 31 . 58 68 77- 0

Fax: 02 31 . 58 68 77- 40

E-Mail: [info@westfalen.dlrg.de](mailto:info@westfalen.dlrg.de)

Internet: <http://westfalen.dlrg.de>